

1931



C. L. KLISSING SOHN

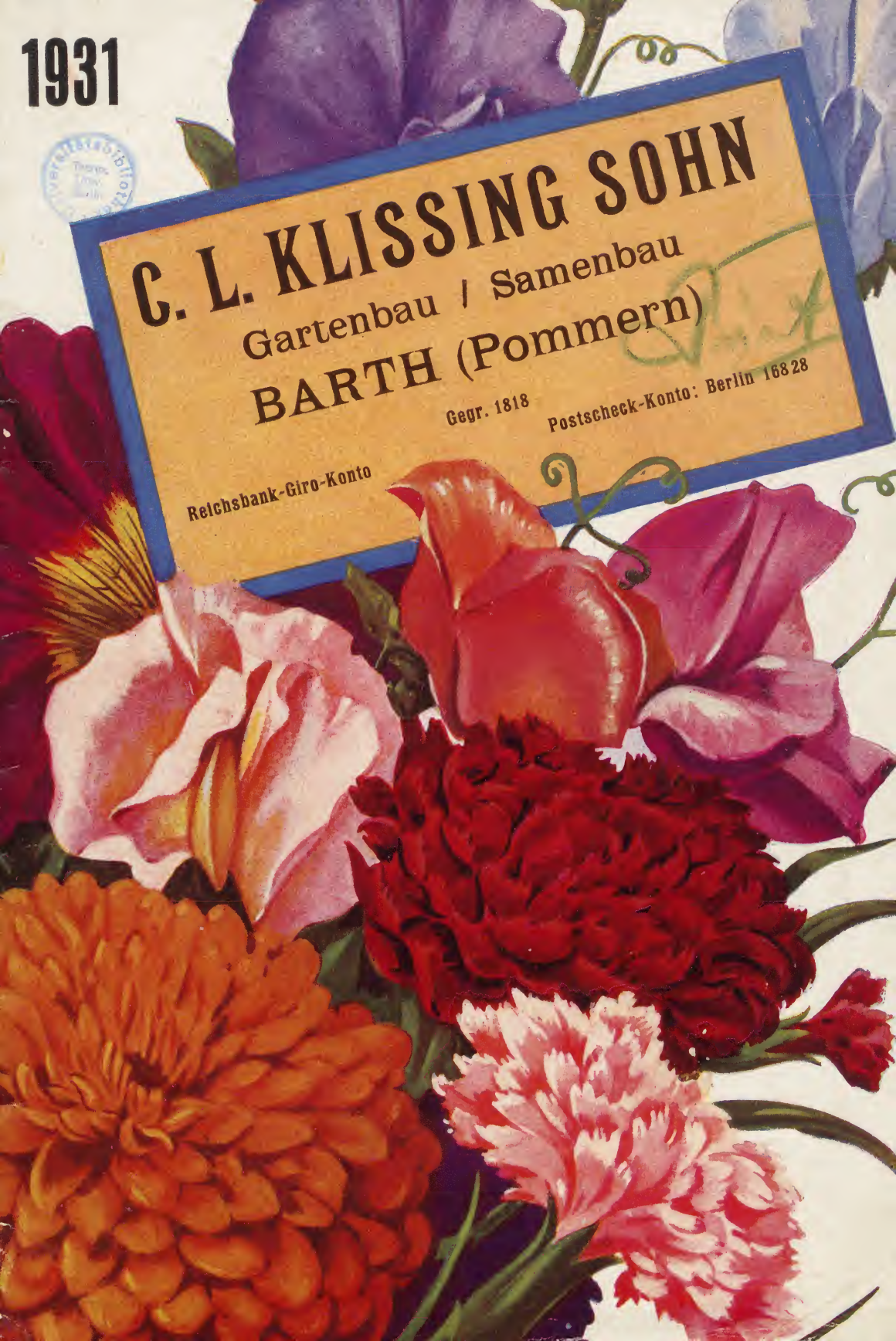
Gartenbau / Samenbau

BARTH (Pommern)

Gegr. 1818

Postscheck-Konto: Berlin 168 28

Reichsbank-Giro-Konto





Verkaufsbedingungen

Bei Erteilung eines Auftrages erkennt der Auftraggeber ausdrücklich die nachstehenden Verkaufsbedingungen für sich als rechtsverbindlich an.

Mit dem Erscheinen dieses Verzeichnisses werden die Preise früher gesandter Listen aufgehoben.

Die Preise dieser Liste sind in Reichsmark gestellt. Sie verstehen sich, soweit nichts anderes vereinbart ist, ab meinem Lager, unverbindlich für Mengen und Preisschwankungen.

Es werden berechnet:

Für Mengen von	5 g	aufwärts	der	10 g-	Preis
"	"	"	50 "	"	100 "
"	"	"	250 "	"	1 kg-
"	"	"	5 kg	"	10 "
"	"	"	25 "	"	100 "

Gewichtsteile unter 10 Pfennigen oder halbe Portionen können nicht abgegeben werden.

Der Versand der Waren geschieht auf Kosten und Gefahr des Bestellers. Ist keine besondere Versandvorschrift erteilt, so handle ich nach meinem Gutdünken, ohne jedoch irgendwelche Verantwortung für den Transport zu übernehmen.

Bei Empfang ist jede Sendung unverzüglich auf ihre Richtigkeit zu prüfen. Mängel irgendwelcher Art sind **sofort**, Reklamationen bezüglich der Keimkraft spätestens drei Wochen nach Empfang der Ware mitzuteilen. Bei Versäumung dieser Fristen gilt die Ware als genehmigt.

Sollte Empfänger wegen Mängeln, die bei der Untersuchung erkennbar waren, oder wegen mangelhafter Keimkraft mit Recht eine Ware beanstanden, so bin ich verpflichtet, diese zurückzunehmen. Ersatzlieferungen, Preisnachlass oder Schadenersatz kann nicht verlangt werden.

Bei allen sonstigen Mängeln hafte ich für Schadenersatz nur bis zur Höhe des für den betreffenden Artikel berechneten Betrages, eine weitergehende Haftung wird abgelehnt. Dasselbe gilt, wenn eine andere als die bedungene Ware geliefert ist.

Jeder Auftrag ist erst dann für mich bindend, wenn er schriftlich von mir bestätigt ist.

Verpackung wird zum Selbstkostenpreis berechnet und nicht zurückgenommen.

Ein Umtausch von Sämereien kann aus Gründen der Reellität nicht erfolgen.

Erfüllungsort für Lieferung und Zahlung ist der Sitz meiner Firma,

Zahlungsbedingungen

Meine Rechnungen sind fällig netto Kasse bei Empfang der Ware ohne jeden Abzug. Unbekannte Besteller werden um Aufgabe von Referenzen gebeten, andernfalls erfolgt der Versand per Nachnahme. Andere Zahlungsbedingungen unterliegen der besonderen Vereinbarung. Bei verspäteter Zahlung werden die üblichen Bankzinsen und Kosten in Anrechnung gebracht.

Die Ware bleibt bis zur vollen Bezahlung mein Eigentum.

Um Porto- und Verpackungsspesen zu sparen, empfehlen sich **Sammel-Aufträge**. Es wird in diesem Falle darum gebeten, jede Bestellung gesondert auf einen Bestellzettel niederzuschreiben und die einzelnen Aufträge zu numerieren.

Ohn meine unangenehmen Sünden!

Hierdurch gestatte ich mir, Ihnen mein neuestes Preisverzeichnis 1931 zu überreichen.

Für das mir im vergangenen Jahre entgegengebrachte Vertrauen danke ich Ihnen aufs herzlichste. Auch in der kommenden Saison werde ich Sie nur mit **hochwertigem, sortenechtem und hochkeimfähigem Saatgut** bedienen, so dass Sie wirkliche Freude an Ihrem Garten haben werden.

Die **Preise** für fast alle Saaten, besonders für Rüben- und Gemüsesamen, sind in diesem Jahre sehr niedrig, so dass Sie die besten Züchterqualitäten ausserordentlich günstig kaufen können. Nach wie vor warne ich Sie aber, bei Ihrem Einkauf irgendwelche Schleuderangebote zu berücksichtigen, denn die Verwendung minderwertigen Saatgutes bringt für Sie nur Aerger und Verluste.

Ich habe stets grössten Wert auf die Lieferung **nur ganz hochwertiger Saaten** gelegt und die ständige Zunahme meiner Kundschaft gibt mir Veranlassung, diesem Grundsatz auch fernerhin treu zu bleiben.

Sollten Sie in dem Verzeichnis nicht das finden, was Sie suchen, so erwarte ich gern Ihre Anfrage. Ohne jeden Kaufzwang für Sie beantworte ich Ihre Fragen immer gern und komme Ihren Wünschen gern entgegen, soweit mir dies möglich ist.

Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
Monatlicher Garten-Arbeits-Kalender . . .	2	Vogelfutter	14
Gemüsesamen	3	Blumensamen	16
Grassamen	13	Blumenzwiebeln und -Knollen	22
Kleesaaten	15	Gärtnerische Bedarfsartikel	24
Landwirtschaftliche Sämereien	15	Schädlingsbekämpfungsmittel . 3. Umschlags.	
Pflanzen	14	Düngemittel 3. Umschlags.	
Kartoffeln	14		

Zu Dank würden Sie mich verpflichten, wenn Sie mir Ihnen bekannte Adressen von Blumenfreunden, Gartenbesitzern usw. aufgeben möchten, die mein Verzeichnis noch nicht erhalten. Für Ihre gütigen Bemühungen werde ich Sie durch Beifügung einiger Sämereien entschädigen.

Monatlicher Gartenarbeits-Kalender.

Januar. Die im Keller oder in Gruben aufbewahrten Gemüse werden fleissig gelüftet und bei Frost wieder gut verwahrt; faulende Stücke sind zu entfernen. — Bei günstigem Wetter können die ersten Mistbeete für die verschiedenen Frühgemüse angelegt werden. — Im Obstgarten werden noch Pflanzlöcher für die im Frühjahr zu setzenden Obstbäume, Gehölze usw. ausgehoben.

Der Bedarf an Sämereien ist bereits jetzt zusammenzustellen und aufzugeben.

Februar. Die im Januar nicht ausgeführten Arbeiten werden schnellstens nachgeholt. Bei gutem Wetter werden Aussaaten von Radies, Karotten und Salat ins Mistbeet ausgeführt. Evtl. können auch schon langsam keimende Saaten, wie Karotten, Petersilie, Spinat usw. ins Freie gesät werden. — Die vom Frost gehobenen Erdbeeren, Stauden usw. werden festgetreten und mit Kompost und Mist behäufelt. Obstbäume werden gedüngt und gereinigt.

März. Die unter Februar angeführten Aussaaten werden fortgesetzt. In die Frühbeete sind ausserdem als Setzpflanzen auszusäen: Blumenkohl, Kopfkohl, Wirsing, Kohlrabi, Tomaten, Sellerie usw. — Topfgewächse werden umgepotft. Stauden müssen, soweit dies nicht im Herbst geschehen, geteilt werden. — Härtere Sommerblumen, wie Rittersporn, Iberis, Silenen, Nephila können an geschützter Stelle ins Freie gesät werden. — Mit dem Schnitt der Obstbäume wird begonnen.

April. Alle im Vormonat nicht gemachten Aussaaten müssen nun ausgeführt werden. Sämtliche Gemüse, ausser Bohnen und anderen empfindlichen Arten, werden ins Freie gesät. In Töpfe sät man Gurken, Kürbis und Melonen, um sie Mitte Mai ins Freie pflanzen zu können. Frühkartoffeln und Steckzwiebeln werden gepflanzt. — Die verschiedenen Sommerblumen, wie Asten, Strohblumen, Löwenmaul, Reseda u. a. m. werden an Ort und Stelle gesät. — Rosen werden nun aufgedeckt und beschnitten. Das Anbinden und Ausschneiden der Obstbäume, der Spaliere und Weinstöcke wird beendet, und Obstbäume werden veredelt.

Mai. Auspflanzen der überwinterten und der im Mistbeet herangezogenen Pflanzen. Weitere Aussaaten von Kohlarten für Wintergemüse, Erbsen, Radies, Sommerrettich, Salat in verschiedenen Folgen. Hauptaussaaten von Busch- und Stangenbohnen, Gurken, Kürbis, Melonen werden ausgepflanzt. Zu dicht stehende Aussaaten verziehen. Fleisstiges Hacken und Begiessen bei trockenem Wetter. Fortsetzung der Blumen-Aussaaten ins Freie. Dahlien, Gladiolen und Canna und andere Knollengewächse werden gepflanzt.

Juni. Die für den Winter bestimmten Gemüse, wie Kohlarten, Sellerie, Porree usw. werden verpflanzt. Bereits leer gewordene Beete werden von neuem mit Bohnen, Erbsen, Salat, Spinat

und Herbstrettich bestellt. — Die abgeblühten Beete der Frühlingsblumen werden mit Sommerblüthern bepflanzt. — Die hauptsächlichsten Arbeiten in diesem Monat sind Hacken, Jäten und Giessen. Im Juni ist die beste Zeit zum Veredeln der Rosen.

Juli. Allgemeine Pflege des Gartens. Abgeräumte Beete mit Winterrettich, Blätterkohl, Winter-Endivien, Radies und Herbstrüben bestellen. Erdbeerpflanzen nach der Ernte von den Ranken säubern und stärkere Ausläufer für spätere Pflanzung auf Reservebeete pflanzen. Aussaaten von Stauden, wie Vergissmeinnicht, Bart- u. Federnelken, Staudenmohn u. a. sind vorzunehmen. Bei trockener Witterung ist wiederholtes, durchdringendes Giessen der Beete erforderlich.

August. Alle Arbeiten des vorigen Monats sind fortzusetzen. Von Gemüsesaaten werden Spinat, Rapunzel, Winterkopfsalat, Winterzwiebeln, auch Radies gesät. Mit dem Verpflanzen der Erdbeeren und Anlage neuer Beete ist nun zu beginnen. Für den Frühlingsflor gelangen Stiefmütterchen, Vergissmeinnicht usw. zur Aussaat. Stauden, welche verblüht, können geteilt und verpflanzt werden. Rosen sind aufs schlafende Auge zu okulieren.

September. Aussaaten von Spinat, Rapunzel und Wintersalat, Wurzelgemüse sind zu machen. — Hyazinthen, Tulpen und andere Blumenzwiebeln müssen bestellt und gegen Ende des Monats gepflanzt werden. Abgeblühte Beete sind mit Stiefmütterchen, Vergissmeinnicht u. a. zu bepflanzen. Gewächse, welche überwintert werden sollen, müssen gegen Ende des Monats in Töpfe gepflanzt werden.

Oktober. Alles Gemüse für den Winter wird nun herausgenommen und in Kellern oder Gruben eingeschlagen. Auf ältere Erdbeerbeete wird verrotteter alter Dünger gebreitet. Die empfindlichen Blumengewächse müssen nun ins Winterquartier gebracht werden. Dahlien, Gladiolen und andere Knollengewächse werden ausgehoben und an frostfreiem Ort luftig und trocken aufbewahrt. Blumenzwiebeln, wie Hyazinthen, Tulpen, Narzissen, Krokus usw. werden gepflanzt. Mit dem Ausputzen der Bäume und Sträucher wird fortgefahren; entlaubte Bäume sowie Beerensträucher werden gepflanzt.

November. Im vorigen Monat nicht fertig gewordene Arbeiten werden vollendet, abgeräumte Beete umgegraben und gedüngt. Alle empfindlichen Sträucher, Rosen und Stauden sind zuzudecken. Obst- und Beerensträucher werden noch gepflanzt. Topfgewächse müssen recht vorsichtig gegossen werden; faulende Teile sind sorgfältig zu entfernen.

Dezember. Fortgesetztes Graben und Düngen bei gutem Wetter. Die Gemüsegruben sind fleissig zu lüften, Faulendes zu entfernen. Bei offenem Wetter können noch Blumenzwiebeln (Hyazinthen, Tulpen usw.) gepflanzt werden. Fleisstiges Ausputzen der Ueberwinterungspflanzen.

Gemüsesamen

Die mit * bezeichneten Sorten sind Einführungen, die sich besonders bewährt haben und deshalb aufs beste empfohlen werden können.



1 Blumenkohl Erfurter Zwerg

Kohlarten

Blumenkohl (Carfiol)

Aussaat für Freiland Mitte April—Juni. Pflanzweite 50—60 cm
Saatbedarf für 10 qm 1 Portion.

	1 kg M	100 g M	10 g M	Prt. S ₁
1 *Erfurter Zwerg, allerfrühester, I. Qualität, zum Treiben als auch zur Freilandkultur . . .	—	50,—	6,—	60
2 *Erfurter Zwerg, Nachbau	160	24,—	3,60	50
3 Schneeball, allerfrühest. kleinblättriger Zwerg, blendend weisse Köpfe	140	22,—	3,20	40
4 Berliner Treib-, grosser, früher	72	11,—	1,60	40
5 Erfurter gross. früher, sehr gut fürs freie Land	100	15,—	2,20	40
6 *Frankfurter Riesen-, die beste Herbstsorte. Sehr grosse, weisse Köpfe. Muss weit gepflanzt werden	20	3,—	0,60	30

	1 kg M	100 g M	10 g M	Prt. S ₁
12 *Dithmarscher frühester runder, wohl die beste Frühsorte, auch zum Treiben	30,—	4,60	0,80	40
13 Erfurter klein. früher, mit fest., rund. Köpfen	12,—	2,40	0,40	25
14 Glückstädter, früher, rund. Riesen-, geschätzt. Marktsorte	10,—	1,70	0,40	25
15 Kopenhagener Markt-, feinsten grösster rundköpfiger Frühkohl . . .	11,—	2,—	0,40	25
16 Magdeburger, grosser runder, weiss, wird sehr gern zu Sauerkraut genommen	9,40	1,60	0,40	25
17 *Ruhm von Enkhuizen, grosser, weisser, früher, sehr zu empfehlen . . .	8,—	1,40	0,40	25
18 Winnigstedter, mit spitzen Köpfen, früh . . .	9,40	1,60	0,40	25
19 Zucker- oder Maispitz, ebenfalls spitzköpfig, früh und zart	12,—	2,40	0,40	25

Weisskraut oder Kopfkohl (Kappus)

Für Frühsorten Aussaat von März an ins Mistbeet, für den Hauptbedarf April—Juni auf ein Saatbeet. Pflanzweite, je nach Sorte, 40—60 cm. Saatbedarf für 10 qm 1 Portion.

10 Amager (dänisch. Winter-), m. sehr gross. Köpfen, die beste Spätsorte	14,—	2,40	0,60	35
11 *Braunschweiger platt-runder, sehr beliebte Sorte, lief. hohe Erträge	9,40	1,60	0,40	25



17 Weisskraut Ruhm von Enkhuizen



35 Rotkohl Zittauer Riesen

Rotkohl

Aussaat wie bei Weisskohl.

	1 kg M	100 g M	10 g M	Prt. P
25 Berliner , mittelfrüher, feiner dunkelroter	10,—	1,70	0,40	30
27 Erfurter dunkelblut-roter früher, sehr feste, kleine Köpfe	13,40	2,40	0,50	30
29 *Haco , eine ausgezeichnete Fröhsorte mit schweren, dunkelroten Köpfen	15,—	2,60	0,60	30
30 Holländischer später Export , ganz dunkelroter mit festen Köpfen	—	—	—	—
33 Mohrenkopf , tief schwarzroter, grosser, mittelfrüher, sehr empfehlenswert	12,—	2,20	0,40	30
35 *Zittauer Riesen , dunkelroter, festköpf., grosser. Sehr gute Wintersorte von langer Haltbarkeit	10,—	1,70	0,40	30

Wirsing**(Savoyer-, Börskohl)**

Aussaat wie bei Weisskohl.

42 Aubervilliers , mittel-, früher, grosser, gelbgrüner, vorzüglich	7,20	1,40	0,30	20
44 Bonner Advent , dunkelgrüner. Im Aug.-Sept. ausgesät, erntet man im Frühjahr schöne feste Köpfe. Winterhart	12,—	2,20	0,40	25
46 *Eisenkopf , der beste, früheste aller Wirsingarten; enorm grosse Köpfe, dabei sehr zart.	—	—	—	—
48 Erfurter , gelbgrüner, grosser, später, sehr ertragreich	9,40	1,60	0,40	25
50 Kitzinger , allerfrühest-, stumpfspitzer	8,—	1,40	0,30	20
52 *Vertus , grosser grüner, später, liefert grösste Erträge v. best. Haltbarkeit	7,20	1,40	0,30	20
54 Zweimonats-Wirsing , der früheste von allen Wirsingarten von schöner, gelbgrüner Farbe	9,40	1,60	0,40	25

Blätter-, Grün- oder Winterkohl

Aussaat April- Juni auf ein Saatbeet. Abstand 50—60 cm. Für 10 qm 1 Portion.

	1 kg M	100 g M	10 g M	Prt. P
60 *Niedrig, grüner, feingekrauster , sehr gangbare Sorte	4,60	0,80	0,25	—
62 Niedrig, brauner, feingekrauster	6,—	1,10	0,35	20
64 Dreienbrunnen , niedriger, sehr feingekrauster, gelbgrüner	6,—	1,10	0,35	20
66 *Halbhoher grüner, mooskrauser , vorzügliche ertragreiche Sorte	4,80	0,90	0,25	—
68 Hamburger Markt- (Lerchenzungen)	6,80	1,20	0,30	20
70 Hoher grüner krauser , mit sehr hohem Strunk	5,60	1,10	0,30	20
74 Schnittkohl , gelber, selbstschliess. Butter-	6,—	1,10	0,30	20
75 Futterkohl, Baum- od. Kuhkohl , hoher grüner	4,80	0,90	0,25	—
78 Mark-, Diepholzer , sehr dickstrunkiger, blauer	14,—	2,40	0,60	30

Rosenkohl

Aussaat im April. Pflanzzeit Mai—Juni auf 60 cm Entfernung. Für 10 qm 1 Portion.

82 *Fest und Viel , glatte feste Rosen, sehr ertragreiche und beliebte Sorte	1 kg M 11,20	100 g " 2,—	10 g " 0,40	Prt. " 0,30
84 *Herkules , halbhoher Rosenkohl mit sehr grossen, festen Rosen. Diese Sorte darf aber nicht zu früh gepflanzt werden	1 kg M 12,—	100 g " 2,20	10 g " 0,40	Prt. " 0,30
88 Brüsseler , hoher, die ergiebigste Sorte, aber in schneelosen Wintern empfindlich	1 kg M 12,—	100 g " 2,20	10 g " 0,40	Prt. " 0,30



In jeden Garten gehören
Dahlien! Auf Seite 23 dieses Kataloges finden Sie mein Angebot in den schönsten, neueren Sorten. Geben Sie mir Ihre Wünsche bekannt.

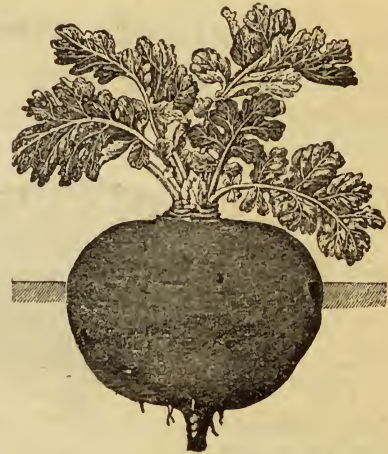
Etwas nicht angeführte Sorten werden gern besorgt

Kohlrabi

(Oberkohlrabi, Oberrüben)

Aussaat der Treibsorten im Februar—März ins Mistbeet, Ende April auf 20—30 cm im Kasten auspflanzen. Zur Freiland-saat März—Mai eignen sich alle Sorten. Pflanzweite für die frühen Sorten 20—25 cm, für die späten 40—50 cm. Saatbe-darf für 10 qm 5 g.

	1 kg	100 g	10 g	Prt.
	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>2</i>
94 Prager Treib, weisser Nachbau α, Dvorskys Originalsaat, ganz her-vorragende Treibsorte	60,—	9,—	1,40	50
96 Kurier, extra kleinlau-biger, sehr frühe, zarte Treibsorte	20,—	3,20	0,70	35
100 Delikatess-, weisser, bringt von d. Frühsorten die grössten Knollen	15,—	2,60	0,50	30
102 Delikatess-, blauer . . .	15,—	2,60	0,50	30
104* Dreienbrunnen, wohl die beste Freilandsorte, ausgezeichnet f. Markt-gärtner, weiss	12,—	1,80	0,40	25
106 Englisch. Glas-, weisser grosslaubiger	7,20	1,40	0,25	—
108 Englisch. Glas-, blauer	8,—	1,40	0,25	—
110 Goliath-, weisser, verbess. Riesen-	8,—	1,40	0,25	—
112 Goliath-, blauer, verbess. Riesen-	8,—	1,40	0,25	—
Die Goliath - Kohlrabi werden sehr gross und schwer, sind dabei aber sehr zart. Erntezeit spät. als bei anderen Sorten.				
114 Wiener, weisser, sehr früh u. kleinlaubig, zart	9,40	1,60	0,40	25
116 Wiener, blauer	10,—	1,70	0,40	25



124 Kohlrübe, Gelbe Schmalz-

Steckrüben, Kohlrüben oder Wruken

Aussaat März—Mai. Später auf 50 cm verziehen. Saatbedarf auf 10 qm ca. 10 g.

	1 kg	100 g	10 g	Prt.
	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>2</i>
124 *Gelbe Schmalz-, kurz-laubige, grosse, vor-züglich f. d. Küche, sehr zart und schmackhaft .	3,20	0,60	0,20	—
126 Gelbe Perfektion, glatte, ganzblättrige, ohne Hals	3,20	0,60	0,20	—
128 Gelbe Hoffmanns Rie-sen-, vorzügliche Wirt-schaftssorte	3,20	0,60	0,20	—
130 Gelbe rotgrauhäutige Riesen- (Bangholm) .	2,20	0,40	0,20	—
132 Weisse Schmalz-, grosse kurzl. Futtersorte	3,20	0,60	0,20	—
134 Weisse pommersche Kannen-, gr. ertragr.	2,80	0,60	0,20	—

Mai- oder Speise-Rüben

Von März bis August ins Freie auf ca. 30 cm Abstand. Später verziehen. Saatbedarf für 10 qm ca. 10 g.

140 Plattrede. Münchener, weisse rotköpfige . . .	4,—	0,70	0,25	—
142 Runde weisse holl.	3,80	0,70	0,25	—
144 Stielmus (Rübstiel) .	3,80	0,70	0,25	—
146 Teltower, echte kleine, märkische Speiserübe	3,80	0,70	0,25	—

Herbst-, Stoppel-, Weisse oder Wasserrüben

Aussaat von Juni bis August. Saatbedarf für 10 qm ca. 10 g.

150 Lange weisse rotköpf.	3,80	0,70	0,25	—
152 Runde weisse rot-köpfige	3,80	0,70	0,25	—
154 Lange weisse grün-köpfige	3,80	0,70	0,25	—
156 Bortfelder, lg. gelbe	3,80	0,70	0,25	—
158 Wilhelmsburg-,runde gelbe	6,80	1,20	0,35	20



116 Kohlrabi, Wiener blauer

Wurzel- und Rüben-gewächse

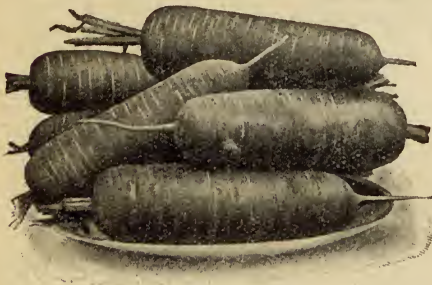
Rote Rüben oder Bete

Aussaat April-Mai auf 30 cm Reihenenfernung. Spät, auf 15 cm verziehen. Saatbedarf für 10 qm ca. 20 g.

- 164 ***Ägyptische platrunde**, sehr schmackhafte dunkelrote, die beste f. d. Küche,
1 kg *M.* 4,80
100 g " 0,90
10 g " 0,25
Port. —



- 166 **Runde schwarzrote dunkellaubige**, tiefschwarzrotes Fleisch 4,— 0,70 0,25 —
168 **Kölner birnförm.**, halbklaub. m. zart. Fleisch 4,— 0,70 0,25 —
170 **Lange schwarzrote, dunkellaubige** 3,80 0,70 0,25 —



182 Karotte Nantaise

Karotten und Mohrrüben

Aussaat von Februar bis Mai in 25–30 cm Reihenenstand, recht dünn. Saatbedarf für 10 qm ca. 10–20 g.

- | | 1 kg
<i>M.</i> | 100 g
<i>M.</i> | 10 g
<i>M.</i> | Port.
<i>S.</i> |
|---|-------------------|--------------------|-------------------|--------------------|
| 174 Pariser Treib- , kurze runde sehr frühe, zartfleischige Karotte | 15,— | 2,60 | 0,60 | 35 |
| 176 * Duwickler , feine kurze stumpfe, frühe Treib- | 13,40 | 2,40 | 0,50 | 30 |
| 178 Amsterdamer Treib- , halblange frühe feinlaubige | 18,— | 3,20 | 0,70 | 35 |
| 180 Gonsenheimer Treib- (Frankfurter) auch fürs freie Land. | 15,— | 2,60 | 0,60 | 30 |
| 182 * Nantaise , verbesserte halblange, die beliebteste und beste aller Speisekarotten | 11,— | 2,— | 0,45 | 25 |
| 184 * Braunschweiger , lange rote, sehr halbl. späte Wintermöhre | 6,80 | 1,20 | 0,30 | 20 |
| 186 Lange rote stumpfe, ohne Herz , die früheste der langen Sorten | 8,60 | 1,60 | 0,40 | 25 |

- | | | | | |
|---|------------------------|-------------------------|------------------------|-----------------------|
| 188 St. Valéry , lange rote dicke für Speise- und Futterzwecke | 1 kg
<i>M.</i> 6,80 | 100 g
<i>M.</i> 1,20 | 10 g
<i>M.</i> 0,30 | Port.
<i>S.</i> 20 |
| 190 * Lobbericher (Pfälzer) , goldgelbe stumpfe Futtermöhre | 6,80 | 1,20 | 0,30 | 20 |
| 192 Weisse grünköpfige Riesen- , ertragreichste Futtermöhre | 6,80 | 1,20 | 0,30 | 20 |

Verschiedene Wurzelgemüse

- | | | | | |
|---|------|------|------|----|
| 198 Cichorienwurzel , Magdeburg. lge. glatte | 6,— | 1,10 | 0,30 | 20 |
| Pastinak | | | | |
| 200 Grosse lange weisse | 3,40 | 0,60 | 0,25 | — |
| 202 Runde weisse | 3,40 | 0,60 | 0,25 | — |

Wurzelpetersilie

Aussaat Februar—Mai in Reihen von 15 cm Entfernung. Später auf 10 cm verziehen. Saatbedarf für 10 qm 20 g.

- | | | | | |
|--|-----|------|------|---|
| 204 * Kurze frühe dicke Zucker- | 2,— | 0,40 | 0,20 | — |
| 205 Halblange Berliner | 2,— | 0,40 | 0,20 | — |
| 206 Lange glatte späte | 2,— | 0,40 | 0,20 | — |

Rapontika

- | | | | | |
|-----------------------------------|------|------|------|----|
| 120 grosse gelbe | 10,— | 1,60 | 0,40 | 25 |
|-----------------------------------|------|------|------|----|

Schwarzwurzel

Aussaat März—Mai auf 25 bis 30 cm Reihenenfernung. Saatbedarf für 10 qm 50 g.

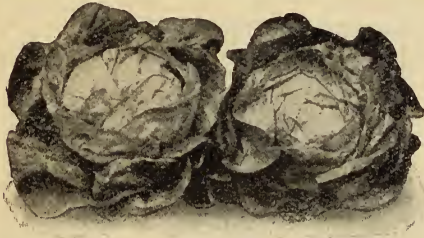
- | | | | | |
|--|---------------------|----------------------|---------------------|-------------------|
| 122 Russische Riesen- , ganz vorzügliche, ergiebige Sorte | 1 kg <i>M.</i> 28,— | 100 g <i>M.</i> 4,20 | 10 g <i>M.</i> 0,80 | Port. 45 δ |
| 123 Einjährige Riesen- , liefert schon im ersten Jahre schöne, glatte Wurzeln | 1 kg <i>M.</i> 30,— | 100 g <i>M.</i> 4,50 | 10 g <i>M.</i> 0,90 | Port. 50 δ |



Sellerie

Aussaat im Februar-März in warmes Mistbeet. Später auf 30 bis 40 cm verpflanzen. Saatbedarf für 100 Pflanzen ca. 1 Portion.

- | | 1 kg
<i>M.</i> | 100 g
<i>M.</i> | 10 g
<i>M.</i> | Port.
<i>S.</i> |
|---|-------------------|--------------------|-------------------|--------------------|
| 207 Apfel- , runder kurzlaubiger, glatt, früh, vorzüglich | 18,— | 3,20 | 0,70 | 30 |
| 208 Delikatess- , grosser glatter reinweisser | 18,— | 3,20 | 0,70 | 30 |
| 209 Erfurter Markt , Fleisch reinweiss, grosse, glatt. Knollen | 18,— | 3,20 | 0,70 | 30 |
| 210 Imperator , schneeweiss | 18,— | 3,20 | 0,70 | 30 |
| 212 * Prager Riesen- , sehr grosse, altbekannte Sorte | 18,— | 3,20 | 0,70 | 30 |
| 214 Riesen-Alabaster unempfindlich gegen Rost, kurzlaubig | 18,— | 3,20 | 0,70 | 30 |



226 Kopfsalat Maikönig

Salatarten

a) Kopfsalat

Aussaat der Treibsorten von Dezember bis Februar ins Mistbeet. Freilandaussaaten in Zwischenräumen von 3—4 Wochen von März bis August. Später auf 20—30 cm Entfernung verpflanzen.— Wintersalate werden August—September ausgesät. Saatbedarf für 10 qm ca. 1 Portion.

	1 kg M	100 g M	10 g M	Prt. S ₁
1. Treibsorten				
216 *Böttners Treib-, ebenso früh wie Kaiser Treib-, aber grösser u. fester, empfehlenswert	12,—	2,—	0,40	25
218 Kaiser Treib-, nur zum Treiben geeignet	8,80	1,60	0,40	25
2. Freilandsorten				
222 Erfurter Dickkopf, s. gross. gelb. festköpfig.	9,40	1,60	0,40	25
224 Laurentianer, sehr empfehlenswert für die warme Jahreszeit, da er nicht so leicht in Samen schießt	15,—	2,60	0,50	30
226 *Maikönig, die beste Frühsorte fürs freie Land, auch zum Treiben für kalte Kästen	10,—	1,80	0,40	25
228 Rudolfs Liebling, bild. schöne goldg. f. Köpfe	12,—	2,—	0,40	25
230 Stuttgarter Dauerkopf grösst. goldg., s. halbt.	12,—	2,—	0,40	25
232 *Trotzkopf, gelber, gr. später, sehr widerstandsfähig	8,80	1,60	0,40	25
234 *Trotzkopf, braun., besond. auch als Wintersalat geeignet	8,—	1,40	0,40	25
238 Winter - Butterkopf, gelber, fester, widerstandsfähiger	12,—	2,20	0,40	25
240 Winter-, Nansen od. Nordpol, mittelgross. gelber	12,—	2,20	0,40	25

b) Schnitt- oder Stehsalat

Aussaat März—Mai ins Freie auf 15—20 cm Abstand.

246 Gelber krausblättrig.	6,80	1,20	0,25	—
248 *Gelber hohlbl. Butter-	7,—	1,40	0,25	—

c) Pflücksalat

Aussaat wie bei Kopfsalat. Pflanzen auf 20 cm verziehen.

250 Amerikanisch. braun.	9,40	1,60	0,40	25
252 Australischer gelber	9,40	1,60	0,40	25

d) Sommer-Endivien

	1 kg M	100 g M	10 g M	Prt. S ₁
Aussaat wie bei Kopfsalat im Freien, später auf 10 cm verziehen.				
254 Pariser gelbe	10,80	2,—	0,40	25
256 Kasseler gelbe selbst-schiessende	15,—	2,60	0,50	30

e) Winter-Endivien

Aussaat im Mai—August. Pflanzweite 30—40 cm.

258 Von Natur glb. krause	14,—	2,40	0,50	30
260 Von Meaux, hellgrüne feingekrauste	9,40	1,60	0,40	25
262 Gelbe Eskariol	9,40	1,60	0,40	25
264 *Grüne Eskariol. Die Eskariolsorten haben breitblättrige, weniger gekrauste Köpfe	9,40	1,60	0,40	25

Rapunzel, Rapünzchen oder Feldsalat

Aussaat von August bis Oktober. Für den Frühjahrsbedarf kann man auch noch im Februar eine Aussaat vornehmen. Aussaatmenge für 1 qm 1 Portion.

266 Gewöhnliche deutsche	5,20	0,90	0,25	—
268 *Dunkelgrüne vollherzige, bildet kleine Köpfe	6,—	1,10	0,30	20
270 Holländische breitblättrige, sehr grosse, aber nicht so zarte Blätt.	9,40	1,60	0,40	25

Löwenzahn

274 Löwenzahn-Salat, breitblättriger verbess.	—	—	—	—
---	---	---	---	---

Gartenkresse

Aussaat Januar—April in Töpfe oder Kästen, später den ganzen Sommer über ins Freie.

275 Grüne extra krause (gefüllte)	2,—	0,35	0,20	—
276 Einfache	2,—	0,35	0,20	—

Spinatarten

a) Spinat

Aussaat in 20 cm Reihenerntfernung für Sommerbedarf im März—April, für Herbstbedarf im Juni, für den Frühjahrsbedarf August—Oktober. Saatbedarf für 10 qm ca. 50 g.

278 *Gaudry, grosser rundblättriger, entwickelt sich sehr schnell	1,60	0,40	0,15	—
280 Juliana, der dunkelste aller Spinat, schießt fast gar nicht	2,20	0,50	0,20	—
282 *Riesen-Eskimo, sehr dunkelgrüner vorzüglicher Winterspinat	1,80	0,40	0,15	—
284 Triumph, dunkelgrün. dickblättriger Riesen-	1,80	0,40	0,15	—
286 *Viktoria Riesen-, dkl. grüner spätschiessend.	1,80	0,40	0,15	—
288 Neuseeländer, bildet lange Ranken, die immer wieder nachwachsen. Der Samen braucht lange Zeit zur Keim.	4,20	0,80	0,25	—



286 Spinat Viktoria Riesen-

b) Mangold

Aussaat recht dünn von März bis August auf 40 cm Entfernung.

	1 kg M	100 g M	10 g M	Prt. S ₁
290 Grossblättriger breit-grüner	3,20	0,60	0,20	—
291 Lukullus, gelbgrüner	3,60	0,60	0,20	—
292 Silber- dunkelgrüner weissrippiger	3,60	0,60	0,20	—

**Grassamen-
Mischungen**

sind eine Spezialität meines Geschäftes. Beachten Sie mein Vorzugs-Angebot auf Seite 13 dieses Kataloges.

294 Gartenmelde, gelbe	3,40	0,60	0,25	—
296 Sauerampfer, gross-blättr. von Belleville	12,—	2,20	0,40	25



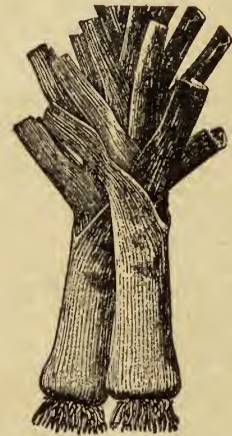
310 Zwiebeln, Zittauer Riesen-

**Zwiebelgewächse
Zwiebeln**

Aussaat von März bis April auf 15—20 cm entfernte Reihen auf nicht frisch gedüngten Boden. Saatbedarf für 10 qm ca. 20 g.

	1 kg M	100 g M	10 g M	Prt. S ₁
301 Braunschweiger, plattrunde dunkelrote grosse	15,—	2,60	0,50	30

302 Eisenkopf, dunkelgelb, sehr gross und haltbar	1 kg M 12,—	100 g M 2,—	10 g M 0,40	Prt. S ₁ 25
304 Frühlingszwiebel, früheste weisse, Aussaat im August	18,—	3,20	0,70	35
306 Holländische hellgelbe plattrunde	9,40	1,60	0,40	25
308 Königin (Queen), früh. kleine silberweisse. Eignet sich sehr gut zum Einmachen als Ersatz für Perlzwiebeln.	18,—	3,20	0,70	35
310 *Zittauer Riesen-, gelb., die ertragreichste, beste Sorte	7,—	1,40	0,40	25
311 Zittauer Riesen-, blutrote	15,—	2,60	0,50	30
314 Steckzwiebeln zum Setzen, siehe Seite 14	10 kg	1 kg	100 g	
316 Schalotten z. Setzen	} Tagespreis			
317 Knoblauch z. Setzen				



323 Porree, Riesen von Carentan

Porree oder Lauch

Aussaat März—April ins Mistbeet oder April—Mai auf Saatbeet ins Freie. 25 cm Abstand. Saatbedarf für 10 qm 20 g.

	1 kg M	100 g M	10 g M	Prt. S ₁
319 Sommer-, französisch. früher	6,80	1,20	0,30	20
320 Winter-, dickpolliger Erfurter	8,—	1,40	0,30	20
322 *Winter-, Brabanter	8,—	1,40	0,30	20
323 Winter-, Riesen von Carentan, grösster, dicker	8,—	1,40	0,30	20
324 Winter-, Riesen-Elefant, neue Sorte mit riesig. Schäften, ganz winterhart	12,—	2,40	0,50	30
326 Schnittlauchsamen. Gedeiht überall, ist winterhart und lässt sich auch am Fenster in Töpfen und Kästen kultivieren	12,—	2,20	0,40	25



329 Radieschen Saxa

Radies

Aussaat von April ab ins Freie in Zwischenräumen von 2—3 Wochen breitwürfig. Saatbedarf für 10 qm ca. 20—30 g.

	1 kg M	100 g M	10 g M	Prt. S ₁
328 *Non plus ultra, rund, scharlachrotes kurzlaubiges	6,—	1,10	0,20	—
329 *Saxa, scharlachrotes, sehr zart und wohl das beste Radies für den Marktbedarf	7,—	1,40	0,30	—
330 Rubin, feinstes rubinrotes Treib-	7,—	1,40	0,30	—
332 *Dreienbrunnen, scharlachrotes, kurzlaubiges, sehr gut fürs freie Land	5,60	—,90	0,20	—
334 Rundes scharlachrotes mit weisser Spitze (Scarlet Gem)	4,80	—,90	0,25	—
336 Würzburger Riesen-, rund, leucht. rot, wird ausserordentlich gross	5,60	—,90	0,25	—
338 Ovales scharlachrot, mit weisser Spitze	4,80	—,90	0,25	—
340 *Eiszapfen, langes weisses, sehr zart, von bestem Geschmack	4,—	—,80	0,25	—

Rettich

Mai - Rettich

Aussaat der Mairettiche von April ab, alle 3 Wochen, bis Mitte Juni. Sommerrettiche von Mai bis Juni, Herbst- und Winterrettiche Juni—Juli. Reihenabstand 20 cm. Saatbedarf für 10 qm ca. 20—30 g.

346 *Dresdner rund, goldgelber, sehr beliebte Marktsorte	4,20	0,80	0,25	—
348 Delikatess-, weisser halblanger, sehr zart und wohlschmeckend	4,—	0,70	0,25	—
350 Ovaler goldgelber	4,20	—,80	0,25	—

Sommer- und Herbst-Rettich		1 kg M	100 g M	10 g M	Prt. S ₁
352 Runder schwarzer	4,20	—,80	0,25	—	
353 Runder weisser, milder als der vorige	4,20	—,80	0,25	—	
354 *Münchener Bier-, ovaler weisser, ganz vorzügl. Sorte	4,80	—,90	0,25	—	
Winter-Rettich					
356 *Erfurter runder schwarzer, grosse, haltbare Sorte	4,80	—,90	0,25	—	
357 Pariser langer kohlschwarzer, mit feinem weissem Fleisch	5,60	—,90	0,25	—	

Hülsenfrüchte

Erbsen

Pal-, Läufer- oder Kneifel-Erbsen

Aussaat März—Juli in Zwischenräumen von 2—3 Wochen, auf 30—40 cm Abstand. Für 10 qm ca. 250 g.

	10 kg M	1 kg M	100g M
360 Buchsbaum I, frühe, niedrige Zwerg-, 25 cm	11,60	2,—	35
361 *Allerfrüheste Mai-, sehr frühe, beliebte Sorte, 60 cm	9,60	1,80	35
362 *Saxa, ebenso früh wie die vorige, aber mit grösseren Schoten, 60 cm	10,60	1,80	35
364 Bountiful, sehr reichtragend, 70 cm hoch	10,60	1,80	35
365 Express (Vorbote), mit grünem Korn, 80 cm	9,60	1,80	35
366 *Schnabel- oder Säbel-, verbess. grossschot., 120 cm	9,60	1,80	35



382 Markerbse Telefon

	10 kg M	1 kg M	100g S
370 *Wunder von Amerika, früheste, niedrige Mark- erbse, auch gut zum Trei- ben, 25 cm hoch	12,80	2,20	4 0
372 William Hurst, sehr früh, niedrig, Schoten etwas grösser als bei der vorigen, 30 cm hoch	12,80	2,20	40
374 Wunder von Witham, mit schnabelförmigen Schoten, etwas später, aber ertrag- reicher als die vorigen, 25 cm hoch	11,60	2,—	35
376 Delikatess-, sehr beliebte Konservenerbse, vorzüg- lich süss im Geschmack, 80 cm hoch	11,60	2,—	35
378 Senator, lange Schnabel- schoten, sehr reichtragend, 90 cm hoch	11,60	2,—	35
380 *Primavera, sehr frühe, feinste Erbse, mit 10 cm langen, schnabelförmigen Schoten, ausserordentlich ertragreich und süss, 70 bis 80 cm hoch	11,60	2,—	35
382 *Telefon, spätere, reichtra- gende Sorte, bringt von allen Markerbsen die gröss- ten Schoten, 120 cm hoch .	11,60	2,—	35

Zuckererbsen

386 *Früheste niedrige voll- tragende, früheste Zucker- erbse, sehr ertragreich, 40 cm hoch	15,—	2,50	50
387 Fürst Bismarck, ziemlich früh, 70 cm hoch	14,—	2,40	50
388 *Englische Säbel-, mit sehr grossen, breiten Schoten, 130 cm hoch	20,—	3,40	60
389 Moerheims Riesen-, etwas später als die vorige, sehr grossschotig, 150 cm hoch	22,—	3,60	60

**Die schönsten
Frühjahrsblumen**

Hyazinthen, Tulpen, Krokus,
Narzissen sind von September
bis Weihnachten lieferbar.

Ich beziehe diese Zwiebeln von
den besten holländischen Züchtereien
und bitte, im Herbst mein Angebot
einzufordern.



396 Buschbohne Hinrichs Riesen-

Bohnen

Aussaat von Mitte Mai bis Juli. Buschbohnen werden in
Reihen von 30 cm, Stangenbohnen 50 cm voneinander je 3—6
Bohnen gelegt. Saatbedarf für 10 qm ca. 200—250 g.

**1. Krup- oder Busch-
bohnen**

	10 kg M	1 kg M	100g S
Grünschotige Sorten			
392 Früheste Neger-, ent- wickelt sich sehr schnell, eignet sich daher auch für spätere Aussaaten bis in den August, schwarzsamig . .	12,80	2,20	40
393 *Saxa-Brech-, sehr frühe dickfleischige Bohne, sicher im Ertrag, gelbes Korn . .	13,80	2,40	40
394 Flageolet-, rote Pariser, spätere Sorte, aber sehr widerstandsfähig, gute Er- träge, rotes Korn	14,40	2,40	50
396 *Hinrichs Riesen-, mit bun- ten Bohnen, langschotige, ertragreiche Sorte, sehr beliebt	12,80	2,20	40
398 Hinrichs Riesen-, mit weissen Bohnen, sehr ge- eignete Konservenbohne .	14,40	2,40	40
399 *Hinrichs Riesen-, mit weissen Bohnen, ohne Fä- den, ganz vorzüglich . .	14,40	2,60	40
402 Nordstern, früheste breite, weisse Schwertbohne . . .	14,—	2,40	50
403 Kaiser Wilhelm, breite Schwertbohne, etwas später als die vorige, weisses Korn	13,—	2,40	50
404 *Schlachtschwert-, extra- breite, sehr lange Schoten mit weissem Korn	14,—	2,40	50
406 Zucker - Perl - Perfektion, kleine, weisse, ohne Fäden, vorzüglich zum Ganz- kochen	19,—	3,40	60

Gelbschotige Sorten (Wachsbohnen)	10 kg M	1 kg M	100g S
410 Dattel-Wachs-, sehr langschotig, früh- und reichtragend, gelbes Korn . . .	17,—	3,—	60
411 *Ideal-Wachs-, mittelfrüh, lange, dickfleischige, zarte Schoten, weisses Korn . . .	16,—	2,80	50
412 Flageolet - Wachs-, mit besten Bohnen, eine der besten Wachsbohnen . . .	15,—	2,60	50
413 *Flageolet - Wachs-, mit weissen Bohnen, sehr langschotig und äusserst reichtragend	18,—	3,20	60
415 Hinrichs Riesen-Wachs-, sehr dickfleischig und volltragend, buntes Korn . . .	15,—	2,60	50
416 Mont d'or-Wachs-, ohne Fäden, frühe, mittelgrosse, rundliche Schoten, dunkles Korn	20,—	3,40	70
417 Zucker-Perl-Wachs-, ohne Fäden, feinste Salatbohne mit weissem Korn	22,—	3,60	70



420 Stangenbohne, Juli-

2. Stangenbohnen Grünschotige	10 kg M	1 kg M	100g S
420 Juli-, früheste aller Stangenbohnen mit kleinen, runden, dickfleischigen Schoten, rankt nicht sehr hoch, weisses Korn	22,—	3,60	70
421 *Phänomen, frühe, grossschotige Sorte, mit langen, dickfleischigen Schoten, sehr gut im Geschmack, weisses Korn	24,—	4,—	70
423 Korbfüller, mittelfrüh, volltragende Riesen - Zucker-Brechbohne, weisses Korn	27,—	4,40	80
424 Rheinische Zucker-Brech-(rheinische Speck-), sehr langschotig u. reichtragend, zarte, weiche Schoten . . .	24,—	4,—	70
426 *Schlachtschwert-, grösstschotige aller Stangenbohnen, mit sehr breiten, fleischigen Schoten, weisses K.	36,—	6,—	110
427 Graf Zeppelin, mittelfrüh, mit 30 cm langen, breiten, fleischigen Schoten, fast ohne Fäden, weisses Korn . . .	30,—	4,80	90
428 *Meisterstück (fadenlose Phänomen), sehr dickfleischig und ganz ohne Fäden	34,—	5,80	100

Gelbschotige Sorten
(Wachs-Stangenbohnen)

430 *Flageolet - Wachs-, sehr früh und zart, ertragreichste aller Stangen - Wachsbohnen, rotes Korn	27,—	4,40	80
431 *Gloria-Wachs-, mit sehr langen, fleischigen Schoten, für Konservenzwecke empfehlenswert	36,—	6,—	110
432 Goldkrone-Wachs-, fadenlos, sehr gute Sorte, weisses Korn	36,—	6,—	110
433 Mont d'or-Wachs-, ohne Fäden, früh- und sehr volltragend	30,—	4,80	90

3. Türkische Prunk- od. Feuerbohnen

436 *Arabische Feuer-, rotblüh.	20,—	3,40	60
437 Arabische Feuer-, zweifarbige	22,—	3,60	60
438 Riesen- Czar, weisse Wollenbohne	36,—	5,80	90

4. Puff- od. Gartenbohnen
(Dicke Bohnen)

Aussaat März—April in Reihen von 30—40 cm Entfernung. In den Reihen 8—10 cm Abstand. Saatbedarf für 10 qm 1/2 kg.

440 Erfurter gewöhnliche	10,60	1,40	30
441 *Hangdown, langschotige, abhängende	14,—	2,—	35
442 Windsor, grüne, große, breite englische	16,—	2,20	40

Gurken

Land-Gurken

Aussaat ins Freie nicht vor Mitte Mai auf 30—40 cm Reihenabstand, Pflanzweite 80 cm. Saatbedarf für 10 qm 5—10 g.



- 450 **Trauben-**, allerfrüheste, kurze, grüne.
1 kg M 9,60, 100 g M 2,20,
10 g M 0,40, Port. 25 ♂
- 451 **Mittellange grüne volltragende**, sehr beliebte Sorte, reichtragend und zum Einlegen sehr zu empfehlen.
1 kg M 12,—, 100 g M 2,20,
10 g M 0,40, Port. 25 ♂
- 452 ***Erfurter lange grüne**, sehr volltragende Salat- und Einmachgurke.
1 kg M 13,40, 100 g M 2,60,
10 g M 0,50, Port. 30 ♂
- 453 ***Grochlitzer lange grüne**, beste Einleggurke.
1 kg M 22,—, 100 g M 3,80,
10 g M 0,80, Port. 40 ♂
- 456 **Unikum**, sehr reichtragend, dickfleischig und grünbleibend, beste Senfgurke.
1 kg M 16,—, 100 g M 3,20,
10 g M 0,60, Port. 30 ♂
- 457 **Dänische Senf-**, dickfleischig, sehr beliebte Senfgurke.
1 kg M 18,60, 100 g M 3,80,
10 g M 0,80, Port. 40 ♂
- 459 **Chinesische grünbleibende Schlangen-**, sehr schöne Gurke mit dünner Schale, ausgezeichnete Salatgurke . . . 1 kg M 13,40,
100 g M 2,60, 10 g M 0,50, Port. 30 ♂
- 460 **Japanische Kletter-**, vorzüglich zur Salatbereitung 1 kg M 16,—
100 g M 3,20, 10 g M 0,60, Port. 30 ♂

Treibgurken

	100 g M	10 g M	Prt. ⊘
466 Beste von Allen , ausgezeichnete Hausgurke . . .	—	20,—	100
467 Noas Treib- , eine der besten Treibgurken für Kasten . . .	—	5,40	40
469 Sensation , mittellang, eignet sich auch fürs Freie . . .	24	3,60	40

Melonen

Kultur wie bei Gurken. Müssen im Frühbeet gezogen werden.

472 Berliner Netz- , mit genetzten Früchten, sehr reichtragend, widerstandsfähig und von bestem Geschmack . . .	—	6,40	60
473 Amerikanische Freiland- , reift in geschützter Lage auch im Freiland	3,—	0,50	25
475 Cantaloup, Pariser Markt- , grosse gelbe, rotfleischige Früchte	9,—	1,40	40

Speise-Kürbis

Kultur wie bei Gurken. Saatbedarf für 10 qm ca. 5 g.

	100 g M	10 g M	Prt. ⊘
480 Riesen-Melonen- , gelber, genetzter, vorzüglich zum Einmachen	8,—	1,40	60
482 Gelber Zentner- , mit sehr schweren Früchten von feinem Geschmack	3,60	0,50	30
483 Grüner Zentner-	3,60	0,50	30
484 Cocozelle von Tripolis , rankenloser Kürbis, sehr gut zum Einmachen	1,90	0,40	25
486 Feld- oder Küchenkürbis , sehr guter Speisekürbis	0,60	0,20	—

Zier-Kürbis

490 Schönste Sorten gemischt , eignen sich sehr gut zum Beranken von Lauben, Wänden usw.	2,20	0,50	25
---	------	------	----

Küchenkräuter

① = einjährig, ② = 2 jährig, ⊔ = ausdauernd.

496 Anis	0,90	0,30	—
498 ① Basilicum, gross. , grün.	1,40	0,40	25
499 ① " feinblättriges	1,60	0,40	25
500 ⊔ Beifuss , wird als Bratenkraut verwandt	6,—	1,—	40
502 ① Bohnen- oder Pfefferkraut, Kölle	0,90	0,25	—
503 ① Boretsch o. Gurkenkraut	1,30	0,30	20
504 ① Dill 1 kg M 2,—	0,40	0,20	—
505 ⊔ Esdragon, russischer	24,—	3,60	40
506 ② Fenchel (Bologneser) , grosser, süsser	1,80	0,50	25
507 ⊔ Isop	1,80	0,50	25
508 ① Kerbel, krauser 1 kg M 2,—	0,40	0,20	—
509 ⊔ Krauseminze u. Pfefferminze	—	—	40
510 ② Kümmel	0,50	0,25	—
512 ⊔ Lavendel	—	1,80	50
513 ① Majoran, französischer	2,—	0,40	20



516 Extra krause oder gefüllte Petersilie, Schnitt-

Petersilie

515 Gewöhnl. dichtlaubige	0,60	0,25	—
516 *Extra krause od. gefüllte	0,60	0,25	—
517 Zwerg-Perfektion, niedrige, krause	0,70	0,30	20

Küchenkräuter (Fortsetzung)

	1 kg M	100 g M	10 g M	Prt. S
520 ④ Pfeffer, Span., grosser roter	—	2,40	0,60	30
521 ④ Pimpinelle	—	1,10	0,30	20
522 ④ Portulak, gelb	—	2,10	0,50	30
523 ④ Rosmarin	—	9,—	1,50	40
524 ④ Salbei	—	1,60	0,40	25
525 ④ Thymian, deutscher Winter-	—	6,80	1,20	30
527 ④ Waldmeister	—	10,40	1,60	40
528 ④ Wermut	—	3,20	0,70	30
530 Rhabarber, Queen Viktoria, ausge- zeichnete Sorte	—	2,—	0,40	—
Spargelsamen				
532 Ruhm von Braun- schweig	8,—	1,40	0,25	—
533 Riesen-Schneekopf	40,—	6,—	1,—	—

537 **Champignonbrut**, in loser, ganz frischer Form, beste Qualität zur Anlegung von Champignonbeeten.
1 kg M 3,—, 100 g M 0,60

Tomaten

Aussaat März-April ins Mistbeet oder Töpfe. Ende Mai auf 60 cm Entfernung auspflanzen. Saatbedarf für 100 Pflanzen ca. 5 g.



- 540 ***Lucullus**.
Die ertragreichste aller Sorten, früh und sehr widerstandsfähig.
100 g M 12,—
10 g M 1,80
Prt. 40 S
- 541 **Dänischer Export**. Frühe reichtrag. Sorte mit glatten Früchten.
100 g M 12,—
10 g M 1,80
Prt. 40 S
- 542 ***Tuckswood** (Condine Red). Sehr früh u. reichtragend. Früchte mittelgross bis gross.
100 g M 15,—
10 g M 2,20
Prt. 40 S
- 543 **Bonner Beste**. Ganz glatte Früchte von bestem Geschmack.
100 g M 12,—
10 g M 1,80
Prt. 40 S
- 544 **Schöne von Lothringen**. Leuchtend rote Früchte, ganz glatt. Sehr widerstandsfähig.
100 g M 6,—
10 g M 1,—
Prt. 30 S

Grassamen

Spezialität meines Geschäftes

Die zum Verkauf gelangenden Gräser sind gänzlich unkrautfrei und von hoher Keimkraft. Zu den Mischungen verwende ich nur hochwertige, bewährte Sorten, die ein gutes Gedeihen des Rasenplatzes gewährleisten. Die Preise sind äusserst gestellt, verstehen sich aber freibleibend. In Ihrem Interesse warne ich Sie vor scheinbar billigeren Angeboten, diese gehen immer auf Kosten der Qualität.

Schmuckrasenmischungen

Aussaat pro qm 50 g. Rute 1/2 kg, 1 Morgen 50—60 kg.

	50 kg M	5 kg M	1/2 kg M
Tiergarten-Mischung, zur Bildung eines schönen, dauerhaften Gartenrasens	70	8,—	0,90
Zier- und Teppichbeet-Mischung, für feinste Rasenpartien in sonniger Lage	90	10,—	1,10
Schattenrasen-Mischung, gibt auch in schattiger Lage noch einen guten Rasen	80	9,—	1,—
Bleichrasen- u. Sportplatz-Mischung, bildet in kurzer Zeit eine feste Narbe	65	7,50	0,80

Grassmischungen für Wiesen und Weiden

Aussaat pro Morgen 15—20 kg.

Wiesenmischung für trockenen Boden	80	9,—	1,—
„ für feuchten Boden	90	10,—	1,10
Weidenmischung mit Klee	100	11,—	1,20
Mischung für Böschungen und Dämme	40	5,—	0,60

Sortengräser

(Preise veränderlich!)

Englisches Raygras (Deutsches Weidelgras), Lolium perenne	40	5,—	0,60
Italienisches Raygras (Welsches Weidelgras), Lolium italicum	42	5,—	0,60
Timothee (Lieschgras), Phleum pratense	Sehr knapp!	Tagespreis	

Alle übrigen Sorten und Mengen auf Anfrage

Pflanzt Tomaten! Der Anbau ist lohnend!

Pflanzen, Kartoffeln, Steckzwiebeln usw.

Erdbeerpflanzen

Pflanzenzeit April-Mai und August-September. Es kommen nur gut bewurzelte, pikierte Pflanzen zum Versand, die Qualität ist deshalb mit billiger angebotenen Pflanzen, die einfach von der Ranke abgeschnitten werden, nicht zu vergleichen.

Ich führe nur allerbeste, reichtragende Sorten.

Deutsch-Evern	Laxtons Noble	
Hansa (schwarze Ananas)	Oberschlesien	
König Albert	Roter Elefant	
Königin Luise	Sieger	
	100 St. M 5,—	10 St. M 0,60

Spargelpflanzen

Pflanzenzeit wie bei Erdbeeren. Für 100 qm benötigt man etwa 500 Pflanzen.

Ruhm von Braunschweig	10 St. M	100 St. M
einjährige	0,60	4,50
zweijährige	0,70	5,—

Rhabarberpflanzen

Junge, starke Pflanzen, beste Sorten.
 100 St. M 35,— 10 St. M 4,— 1 St. M 0,50

Meerrettichsetzlinge

100 St. M 6,50 10 St. M 0,70

Champignonbrut

in loser Form zur Anlegung von Champignonbeeten. Nur beste, ganz frische Qualität. Bedarf für 1 qm 200—250 g . 1 kg M 3,—. 100 g M —,60

Saat-Kartoffeln

Ich liefere nur bestes, gesundes, handverlesenes Pflanzgut in krebsfreien, bewährten Sorten. Der Versand erfolgt zu niedrigsten Tagespreisen bei frostfreiem Wetter.

Sichern Sie sich rechtzeitig Ihren Bedarf.

- Holländische Erstlinge, allerfrüheste
- Böhms frühe gelbe, gelbfleischig
- Juli-Nieren, krebsfest, beste Salatkartoffel
- Kaiserkrone, weissfleischig, sehr mehlig
- Odenwälder, blaue, mittelfrüh

Alle anderen Sorten auf Anfrage.

Steckzwiebeln

kleine, trockene, gesunde Ware. Bedarf für 10 qm ca. 1 kg Tagespreis.
 (Der Versand erfolgt bei frostfreiem Wetter.)

Preise schwankend!

Vogelfutter

Preise schwankend!

Zum Verkauf gelangt nur bestens gereinigte Ware. Meine Mischungen enthalten nur solche Sämereien, die von den Vögeln gern genommen werden. Preise und Lieferung freibleibend. Bei grösserem Bedarf bitte ich mein Spezialangebot einzufordern. Muster gern zu Diensten.

Vogelfutter-Mischungen

Kanarien-Mischung, Ia	¹ / ₂ kg M	0,60	Papageifutter	¹ / ₂ kg M	0,60
Kanarien-Singfutter		0,60	Universalfutter für Weichfresser		1,—
Stieglitzfutter		0,50	Streufoeder für Vögel im Freien		0,40
Waldvogelfutter		0,50			

Vogelfutter in Sorten

Ameiseneier	¹ / ₂ kg M	3,20	Hirse, bunte	¹ / ₂ kg M	0,35
Distelsamen		1,—	Kürbiskerne		0,50
Ebereschen		0,80	Leindotter		0,40
Erdnüsse		0,70	Leinsaat		0,40
Erlensamen		2,—	Mohn, blauer Ia		0,60
Fichtensamen		1,20	Negersaat		0,50
Glanzkorn (Kanariensaat)		0,50	Rüben (Sommer-) Ia, sehr süss		0,45
Hafer, geschälter		0,40	Salatsamen, weiss		2,—
Hanfsaat, doppelt gereinigt		0,35	Sonnenblumenkerne		0,40
Hirse, weisse		0,40	Wegebrette		0,35
„ gelbe		0,35	Zirbelnüsse		0,70

Vogelfutter ist eine Spezialität meines Geschäfts

Sammelbestellungen

verbilligen Porto- und Verpackungsspesen!

Landwirtschaftliche Sämereien

Die Preise der nachstehenden landwirtschaftlichen Saaten sind dauernden Schwankungen unterworfen. Die unten angegebenen Notierungen gelten daher nur als informativ und sind unverbindlich. Verlangen Sie vor einem Kauf mein Spezial-Angebot!

Kleesaaten

Sämtliche Saaten garantiert seidefrei!	Aussaat pro Morgen	Preise veränderlich		
		50 kg M	5 kg M	1/2 kg M
560 Rotklee (Kopfklee)	ca. 5 kg	75,—	8,—	0,90
562 Weissklee	" 4 "	100,—	11,—	1,20
563 Schwedenklee (Bastardklee)	" 4 "	90,—	9,50	1,—
565 Luzerne, blaue	" 8 "	80,—	8,50	0,90
568 Inkarnatklee	" 8 "	36,—	4,—	0,45
570 Gelb-od.Hopfenklee	" 6 "	50,—	5,50	0,60
572 Esparsette, zweiseitig	" 50 "	37,—	4,50	0,50

Alle anderen Sorten auf Anfrage.

Grassamen siehe Seite 13

Diverse Feldsaaten

	Aussaat pro Morgen	Preise veränderlich		
		50 kg M	5 kg M	1/2 kg M
578 Buchweizen, braun	ca. 30 kg	20,—	2,30	0,25
580 Erbs., gewöhnl. Feld-	" 40 "	16,—	1,80	0,20
581 " grosse Viktoria-	" 50 "	22,—	2,50	0,30
583 Lupinen, blaue	" 50 "	15,—	1,70	0,20
584 " gelbe	" 50 "	16,—	1,80	0,20
586 Mais, gelb. deutsch.	" 20 "	20,—	2,25	0,25
587 " Pferdezaun-	" 20 "	15,—	1,70	0,20
589 Mohn, blauer Schliess-	" 2 "	150,—	17,50	2,—
590 Peluschken	" 40-50 "	20,—	2,30	0,25
591 Pferdebohnen	" 50-60 "	16,—	1,80	0,20
593 Senf, gelber	" 8 "	28,—	3,—	0,35
595 Serradella, la	" 12 "	22,—	2,50	0,30
596 Spörgel, Riesen-	" 8-10 "	36,—	4,—	0,45
597 Wicken, gewöhnl. Saat	" 40-50 "	15,—	1,75	0,20
598 " Sand- od. Zottel-	" 35-40 "	28,—	3,—	0,35

Alle übrigen landwirtschaftlichen Saaten liefere ich in bester Qualität und jeder gewünschten Menge zu günstigsten Tagespreisen.

Futter-Runkelrüben

Aussaat pro Morgen ca. 6 kg	Preise veränderlich!		
	50 kg M	5 kg M	1/2 kg M
546 Eckendorf. Ries.-Walz., gelbe	38,—	4,40	0,65
547 " " " rote	38,—	4,40	0,65
Die Eckendorfer Runkeln sind die beliebtesten u. ertragreichsten. Sie haben einen hohen Nährwert und zeichnen sich durch gute Haltbarkeit aus.			
549 Kirsches Ideal, verbesserte gelbe Walzen, Originalsaat	45,—	5,50	0,65
550 Mammuth-Ries.-, gr. dick. rote	38,—	4,40	0,65
551 Riesen-Flaschen-, gelbe	38,—	4,40	0,65
552 Riesen-Flaschen-, rote	38,—	4,40	0,65

553 Zucker-Futter-, weisse grünköpfige
554 Rheinisch. Lanker, weiss.

Beide Sort. 50 kg M 38,—
5 kg M 4,40
1/2 kg M 0,65

555 Oberndorfer, rund. gelbe

556 Oberndorfer, runde rote

Beide Sort. 50 kg M 40,—
5 kg M 4,60
1/2 kg M 0,70

Zuckerrüben

558 Klein-Wanzlebener, reinweiss. 50kg M —
5 kg M —
1/2 kg M —

Futtermöhren, Kohl- od. Steckrüben, Wasser- od. Herbstrüben siehe unter Gemüsesamen.



Abreisskalender für 1931

Er ist ein treuer, zuverlässiger, täglicher Berater und Mahner und jeder, der ihn einmal besessen, mag ihn nicht mehr missen. Preis R.-M. 0,75, wenn er der Samensendung beige packt werden kann. Sonst und bei Einzelsendung erhöht sich dieser auf R.-M. 1.—.

Meine sämtlichen Kleesaaten sind garantiert seidefrei!

Blumensamen

Die nachstehend angebotenen Blumensamereien stammen nur von den massgebendsten, bestenommierten Züchtern. Hier nicht verzeichnete Sorten werden auf Wunsch gern besorgt.

Zeichenerklärung:

- Einjährige Sommerblumen, welche gleich an Ort und Stelle ins Freie gesät werden können.
- * Einjährige Sommerblumen, die ins Mistbeet oder Töpfe ausgesät werden müssen und nachdem die Nachfröste vorüber sind, erst ins Freie gepflanzt werden können.
- ♂ Zweijährige Blumen, deren Hauptflor in das zweite Jahr fällt, die jedoch bei zeitiger Aussaat, März-April, noch im ersten Jahre blühen.
- ♀ Perennierende oder mehrjährige, im Freien ausdauernde Stauden.
- † Topfpflanzen.
- § Schlinggewächse.
- * Niedrige Blumen, speziell zu Einfassungen geeignet.

	10 g M	Prt. S
600 * <i>Acroclinium roseum</i> , rosenrote Immortelle	0,50	20
605 * <i>Ageratum mexicanum Imperial dwarf blue</i> , dunkelblau, ganz niedrige, prachtvolle Einfassungsblume, Höhe 15 cm	1,10	25
610 ♂ <i>Althaea rosea fl. pl.</i> , Chatersche Preismalve, gemischt	3,40	35
615 ○ <i>Amarantus caudatus</i> , dunkelroter Fuchsschwanz	0,35	20
617 * <i>Ammobium alatum grandiflor.</i> , grossblum. weisse Immortelle	0,35	20
620 ○* <i>Antirrhinum majus</i> , hohes Löwenmaul, grossblumige Sorten in den schönsten Farben gemischt	0,80	25
622 ○* <i>Antirrhinum maximum</i> (Riesen-Löwenmaul), riesenblumige in Prachtmischung	1,80	30
625 ○* <i>Antirrhinum majus nanum</i> , halbhohes Löwenmaul in den schönsten Farben gemischt	1,—	25
630 ♀ <i>Aquilegia vulgaris fl. pleno</i> , gemischt, prächtige Schnitt- und Schmuckstaude	1,—	25
635 ♀* <i>Arabis alpina</i> . Eine der ersten Frühlingsblumen m. reiz. schneeweiss., weithin leucht. Blumen	1,—	25
637 † <i>Asparagus Sprengeri</i> , prächt. Ampelpfl. für Zimmer u. Gewächsh.	1,50	30
639 ○ <i>Asperula azurea setosa</i> , blau-blüh. Waldmeister	0,35	20



	10 g M	Prt. S
Riesen-Hohenzoll.-Aster , d. oft 20 cm grossen Bl. sind wie japan. Chrysanth. gelockt u. hat sich diese reichbl. Klasse überall bel. gem.		
660 Jede Farbe separat	3,40	35
661 Prachtmischung	3,20	30
Riesen-Komet-Aster , m. gross. Bl., die sich sehr gut f. Bindezw. eign., eine der prächt. Asten.		
670 Jede Farbe separat	3,20	35
671 In feinsten Mischung	3,—	30
Straussenfeder-Aster . Diese Klasse ist wegen ihrer zarten Farben und prächtigen Blumenform für die Binderei unentbehrlich.		
680 Jede Farbe separat	2,80	35
681 Prachtmischung	2,60	30

○* **Aster** (*Aster chinensis fl. pl.*, gefüllte Asten)

Hohe Sorten

Amerikan. Busch-Aster, durch spät. Blühen wertv.; grosse langgestielte, dichtgef. Blumen, vorzüglich zum Schneiden.

650 Jede Farbe separat	1,40	30
651 Prachtmischung	1,30	25

Halbhohe Sorten

	10 g M	Prt. 3
Königin der Hallen-Aster , sehr frühblühende Sorte, die sich sehr gut zum Schnitt und für Dekorationszwecke eignet.		
690 Jede Farbe separat	1,60	30
691 Alle Farben gemischt	1,50	25
Viktoria-Aster , eine der edelsten Astern, Wuchs kräftig.		
700 Jede Farbe separat	5,—	35
701 In feinsten Mischung	4,80	30
Niedrige oder Zwerg-Sorten		
Zwerg-Aster , 18—25 cm hoch, vorzüglich zu Einfassungen.		
705 Jede Farbe separat	4,80	35
706 Dieselben in Prachtmischung . .	4,30	30
Zwerg - Chrysanthemum - Aster , sehr grossbl., für Töpfe u. niedr. Gruppen gleich wertvoll.		
710 Jede Farbe separat	4,80	35
711 In feinsten Mischung	4,30	30
Zwerg - Viktoria - Aster , eine prachtvolle, 20 cm hohe, reichbl. Gruppenpflanze.		
715 Jede Farbe separat	5,—	35
716 Dieselben in Prachtmischung . .	4,80	30
730 Hohe Sorten in Prachtmischung	1,40	30
731 Halbhohe Sorten in Prachtmisch.	2,—	30
732 Niedrige Sorten in Prachtmisch.	2,60	30

○***Balsaminen**

Impatiens Balsamina fl. pl.		
740 Kamellien-Balsaminen , gemischt	1,50	30
741 Rosen-Balsaminen , gemischt .	1,20	25

*†***Begonia hybr.gigant.**

riesenblum. Knollen-Begonien.		
743 einfache in feinsten Mischung . .	—	60
744 gefüllte in Prachtmischung . . .	—	70

***Begonia semperflor.**

745 Albert Martin , leuchtend karminpurpur, sehr grossblumige gute Gruppensorte 1 g	4,80	40
746 Gustav Knaake , feurig karminrosa, feinblättrig	—	50
748 Primadonna , grossblumig, karminrosa, kräftiger, reich verzweigter Wuchs	—	80
749 Rundfunk , leucht. karminscharl., dklgrünes, braun getuschtes Laub	—	80
750 Begonia gracilis „ Feuerball “, glänzend karminscharlach leuchtend 1 g	4,80	40
752 ♀* Bellis perennis fl.pl. , gefülltes Massliebchen oder Tausendschön, Prachtmischung	2,80	35
752a „ perennis monstrosa alba , weiss, riesenblumig	5,—	35
752b „ perennis monstrosa rosea , rosenrot, riesenblumig	5,—	35
752c „ perennis monstr.Aetna ,dklrot	12,50	70

	10 g M	Prt. 3
753 ○ Calendula officinalis fl. pl. , gefüllte Ringelblumen	0,35	20
755 * Calliopsis bicolor [Schönge-sicht], hohe Sorten gemischt . .	0,50	20
760 ♂ Campanula Medium , Glocken-blume, einf. Sorten gemischt	0,50	20
766 „ gefüllte Sorten gemischt . .	2,60	30
770 * Cannabis gigantea , Riesenhanf, 2—4 m hoch	0,35	20
780 ○ Centaurea Cyanus , Kornblume, alle Farben gemischt	0,50	20
781 „ Cyanus fl. pl. , gefüllte Korn-blume, in allen Farb. gem.	0,70	25
782 „ „ Kaiser Wilhelm , rein blau, wertvoll für Bindezwecke	0,50	20
785 „ moschata , grossblumig, in Prachtmischung	0,70	25



790 ○ Chrysanthem. carinatum , ein-fache Sorten i. schönster Misch. .	0,60	20
792 „ carinatum fl. pl. , gefüllte Sorten, gemischt	1,50	30
795 „ inodorum plenissimum , mit gefüllten schneeweissen Blum-en, ganz ausserordentlich wertvoll für Buketts	1,40	30
800 ♀ „ maximum , grossblum. weisse Margerite. Sie gedeiht in jedem Boden, ist vollständig winterhart	1,20	25
810 ○ Clarkia pulchella , gemischt, f. Blumensch. ausgezeichnet.	0,50	20
812 ○ „ elegans fl. pl. (Scharlach-königin), feur. orangescharl.	0,80	25
815 „ eleg. fl. pl. , gefüllt, gemischt	0,70	25
820 *†* Cobaea scandens , Glocken-rebe, eine der schnellwachsendsten und schönsten Schlingpflanzen mit grossen, glockenförmigen, violetten Blumen	1,40	30
825 ○ Convolvulus tricolor , Zwerg-winde, 3farbig gemischt	0,35	20

Cobaea scandens gehört zu unseren besten Schlingpflanzen

830	○ <i>Cosmea bipinnata</i> Mammut, sehr grossblum. Hybriden, vortrefflich zum Schneiden	10 g M	Prt. 3
832	○ „ <i>bipinnata</i> , frühbl., gemischt	0,50	20
835	○ <i>Cynoglossum coelestinum</i> , himmelblaue Hundszunge .	1,—	25
		0,50	20

○ *Delphinium*, Rittersporn

840	Hoher gefüllter Rittersporn, verschiedene Farben gemischt . . .	0,50	20
842	Gefüllter Levkojen-Rittersporn, verschiedene Farben gemischt . . .	0,50	20
844	Hyazinthenblütig. Rittersporn, verschiedene Farben gemischt . .	0,60	20
	‡ Perennierende Sorten		
850	<i>Delphinium chinense</i> , chines. Rittersporn, gemischt	1,—	25
853	<i>formosum</i> , ultramarinblau	7,—	40
855	<i>hybridum</i> , einfache gemischt . . .	1,20	25

○ *Dianthus*, Sommernelken

860	Chineser-Nelken, in prächtigsten Farben gemischt	1,10	25
865	<i>imperialis fl. pl.</i> , Kaisernelken, gefüllte Prachtmischung	1,10	25
870	Heddewigi, Hedwignelken, einfache Sorten gemischt	1,40	30
873	<i>laciniatus fl. pl.</i> , gef., gefranzte Schlitznelken, in Prachtmischung	2,50	30



♂ <i>Dianthus</i> , <i>caryophyll. fl. pl.</i>	10 g M	Prt. 3	
Gefüllte Landnelken.			
880	Landnelken in feinsten Prachtmischung	4,80	35
882	„ Grenadin, niedrig, frühblühend, granatrot	6,—	40
883	„ gefüllte, frühblühend, niedrige Wiener, in prächtigen Farben gemischt	4,80	35

887	Margareten-Nelken, remontier., feinste Mischung in all. Farbtönen	10 g M	Prt. 3
890	Chabaud-Nelken, immerblühende, in allen Farben gemischt . . .	1,60	30
895	‡ <i>Dianthus barbatus</i> , einf. Bartnelke	2,80	35
		0,35	20
897	„ <i>barbatus</i> , gefüllte Bartnelke	1,40	30
900	‡ „ <i>plumarius</i> , einf. Federnelke	0,50	20
901	„ „ gefüllte Federnelke	5,60	40

910	‡ <i>Digitalis gloxiniaeflora</i> , grossblumiger Fingerhut	1,30	25
915	○ <i>Eschscholtzia</i> , einfache Sorten, beste Mischung	0,50	20
918	‡ <i>Gaillardia grandiflora</i> , ausdauernde Staudengaillardia	1,—	25
920	* „ <i>picta</i> , gelb und rot, schön	0,60	25
922	„ <i>Lorenziana</i> , mit gefüllten, kugelförmigen Blumen	1,20	25
925	○ <i>Godetia Duchess of Albany</i> , blendend atlasweiss	0,80	25
927	„ <i>Duc of York</i> , leuchtend karmesinrot, grossblumig	0,80	25
930	„ alle Sorten gemischt	0,60	20

♂† *Goldlack*, *Cheir. Cheiri* Gefüllte Sorten

935	Gefüllte Sorten, Prachtmischung	—	50
937	„ hoher Busch-Lack, gemischt	—	50
940	„ Zwerg-Busch-Lack, dklbraun, beliebte Marktsorte	—	60

Einfache Sorten

943	Ruppert-Lack, bester einf. Lack, frühblüh., reichbl., remont., empfehlensw. f. Schnitt u. Topfkultur	1,20	25
945	Goliath, dklbrauneFarbe,riesenbl.	1,—	25
949	Tom Thumb, fr. schwarzbr. Sorte	1,30	25
951	Dresdener schwarzbr. Treib-, echt, vorzüglich zum Treiben . . .	0,70	25
955	Königsberger Treib-, ausgezeichnet. z. Frühtrieb., leucht. dklrot, grossbl., straffwüchsig, grosse Staud. bild.	0,70	25

960	○ <i>Gypsophila elegans</i> , Schleierkraut, gut für Binderei	0,35	20
965	‡ „ <i>panicul.</i> , ausdauernd, f. Bind.	1,30	25
970	○ <i>Helianthus annuus fl. pl.</i> , gefüllte Sonnenblume	0,60	20
972	○ „ <i>annuus giganteus</i> , einfache Riesen-Sonnenblume	0,35	20
975	„ <i>cucumerif.</i> Diadem, hellfarb.	0,70	25
977	„ „ <i>Stella</i> , schöne langst. Sort. m. goldgelb. Bl., wertv. z. Schnitt	0,70	25
980	* <i>Helichrysum monstrosum</i> , gefüllte Strohblume in Prachtmisch.	1,10	25
985	♂ <i>Hesperis matronalis</i> , Nachtviole, wohlriechend	0,60	25
988	○ <i>Humulus japonicus</i> , grünblättriger Hopfen, prächtig zu Lauben	0,80	25
990	○ <i>Humulus japonicus fol. var.</i> , buntblättriger Hopfen	1,—	25
995	○ <i>Iberis amara</i> , weisse Schleifenblume, Einfassungspflanze	0,35	20
997	„ <i>coronaria Empress</i> , mit grossen, reinweissen Blumen	0,70	25

1000	○§Ipomoea purpurea, Trichterwinde, gemischt	10 g M	Prt. S ₁	20
1005	*†Kochia trichophylla (Sommercypresse), von pyramidenförmig. Wuchs, lebhaft grünlaubig, mit haarförmigen Blättern, die sich im Herbst rot färben; prachtvoll als Einzelpflanze auf Rasen	0,35	20	



1010	○§Lathyrus odoratus, wohlriech. Wicke, Misch.	0,35	20
1015	○§Lathyrus odorat., Spencer gem., neue riesenblumige mit welliger Fahne, herrlich	0,50	20

○*†**Levkojen, gefüllte**

1020	Grossblum. Sommer-Levkojen, eignen sich zur Topf- und Landkultur. Einzelne Farben	—	50
1021	In feinsten Mischung	—	40
1025	Dresdner remontier. Sommer-Levkojen, s. frühbl., gute Schnittsorte, zu empfehl. Einzelne Farb.	—	50
1026	In feinsten Mischung	—	40
1030	Herbst-Levkojen, frühblühend. In einzelnen Farben	—	60
1031	In feinsten Mischung	—	60
1035	Winter-Levkojen. In einzelnen Farben	—	60
1036	In feinsten Mischung	—	50
1038	Grossblumige Winter-Levkoje Kaiserin Elisabeth, leuchtend karminrosa, Topf- und Gruppenpflanze wie auch Schnittblume allerersten Ranges	—	60

Frühblüh.grossblum. Winter-Levkojen „Nizzaer Riesen“		10 g M	Prt. S ₁
1038a	Schöne v. Nizza, zartfleischfarb.	—	40
1038b	Rote Riesen, dunkelpurpur	—	40
1038c	Weisse Riesen, schneeweiss	—	40
1040	‡†Leontopodium alpin., Edelw.	—	70
1045	○*Linum grandiflor. rubrum, roter, grossblumiger Lein	0,50	20
1050	*Lobelia Erinus Kaiser Wilhelm, dunkelblau	3,40	35
1055	„ Erin. Crystal Palace compacta, tiefblau, dkllaub.	4,80	35
1056	„ „ Hamburgia, blau, hässlich, reiz. Ampelpflanze	3,40	35
1060	♂Lunaria bienn., Judassilberling	0,70	25
1065	○Lupinus, mittelhohe einjährige Sorten, gemischt	0,50	20
1070	‡Lupinus polyphyll., Mischung, ausgezeichnete Schnittblume	1,20	25
1075	‡Lychnis chal., brennend.Liebe	1,—	25
1080	○Malope grandiflora, gemischt, Sommermalve	0,35	20
1085	♂Matricaria eximia fl. pl., gefüllte Kamille, weiss	1,—	25



1090	*†Mimulus moschatus, gelbblühende Moschuspflanze	6,—	40
1095	*Mirabilis jalapa, Wunderblume, in vielen Farben gemischt	0,35	20
1100	♂†*Myosotis alpestris Indigo, Vergissmeinnicht, tiefblau	3,20	35
1105	♂†*Myosotis alpestris Victoria, himmelblaues Vergissmeinnicht	4,80	35
1110	♂†*Myosotispalustrisgrandifl. semperflorens, Nixenaug	3,—	35
1115	○*Nemophila insignis, himmelblaue Hainblume	0,35	20

1120	* <i>Nicotiana</i> (Ziertabak) <i>affinis</i> , reichbl., schön weiss, wohlr.	10 g M 0,70	Prt. 3 25
1121	„ <i>affin.hybr.</i> , wohlriechend	0,70	25
1125	„ <i>Sanderae</i> , neue Hybriden	1,20	25



1130	○ <i>Nigella damascena</i> fl. pl., Braut im Grünen	10 g M 0,35	Prt. 3 20
1135	○ <i>Papaver glauc.</i> , Tulpenmohn, schön, feur. dkl.scharlachrot	1,—	25
1137	„ <i>Rhoeas</i> , Seidenmohn . .	0,80	25
1139	„ <i>paeoniflor.</i> fl. pl., P.-Mohn	0,35	20
1140	„ <i>somniferum</i> fl.pl.,gefüllter Federmohn	0,35	20
1145	2 „ <i>orientale</i> , zinnoberrrot . .	3,20	35
1148	2 „ <i>nudicaule</i> , Prachtmischung einfacher Sorten	1,50	30
1150	* <i>Perilla nankinensis</i> , schöne Gruppenpfl. m. dkl.braun. Blätt.	0,50	20
1160	* <i>Petunia hybr.</i> , in Prachtmisch.	1,20	25
1165	„ <i>hybr. grdf.</i> , Prachts. gem.	—	60
1170	„ <i>hybr. grandifl. fimbriata</i> , gefranste grossbl.Mischung	—	60
1175	„ <i>hybr. Karlsruh. Rathaus-</i> <i>Petunie</i> , m. dunkelvioletten Blumen	—	40
1180	* <i>Phlox Drummondii grandifl.</i> , Prachtmischung	2,20	30
1190	„ <i>Drummondii nana compacta</i> , alle Farben gemischt	4,80	35
1195	○ <i>Phacelia tanacetifolia</i> , vor- zügl. Bienenfutter, 100 g M	1,50	0,35 20
1200	2 <i>Physalis Francheti</i> , japani- sche Lampionpflanze	2,—	30
1210	* <i>Portulaca grandiflora</i> , ein- fache Sorten gemischt . .	1,—	25
1220	* „ <i>grandiflora fl. pl.</i> , gefüllte Sorten gemischt	5,—	35
1225	2 * <i>Primula Auricula</i> , in feinsten Mischung 1 g	1,40	— 30
1230	2 * „ <i>veris</i> , Gartenprimel in schönster Mischung . .	8,—	40

1235	† <i>Primula obcon. grdf. hybr.</i> , Prachtm.	10 g M 5,20	Prt. 3 40
1240	* <i>Pyrethrum parthenifol. aur.</i> , gelbblättrig, zu Einfassung.	0,70	25
1245	2 „ <i>hybr.</i> , einfach u. gefüllt, Schnittblume, Prachtmisch.	—	50
1255	○ <i>Reseda odorata grandiflora</i>	0,50	20
1260	„ <i>odorata grandifl. Machet</i>	1,30	25
1265	* <i>Rhodanthe maculata alba</i> , reinweisse Strohblume . .	1,—	25
1266	„ <i>maculata rosea</i> , rosenrote, zierliche Strohblume . . .	1,—	25
1270	* <i>Ricinus sanguineus</i> , grosser, blutroter Wunderbaum . .	0,35	20
1275	„ <i>zanzibariensis</i> , gemischt, vortreffliche Blattpflanze .	0,50	20
1280	* <i>Salpiglossis variab. grandifl.</i> , grossblumige Prachtmischung .	2,20	30
1295	*† <i>Salv. spl.</i> , leucht. scharlachr.	3,20	35
1297	*† „ <i>splendens</i> Feuerball, scharlachrot, enorm reichblüh., die beste Sorte f. Töpfe u. Gruppen	5,—	35
1299	*† <i>Salvia splendens</i> Züricher Zwerg, samtig blutrot	5,—	35
1305	○* <i>Scabiosa atropurp. grdifl.</i> fl. pl., Scabiosen, gross- blumige, hohe, gem.	0,80	25
1310	„ <i>atr. nana fl. pl.</i> , niedr. gem.	0,50	25
1320	2 „ <i>caucasica</i> , perennierend, m. grossen, blauen, edelgef. Blumen. Ganz vorzügl. zur Bukettdbinderei geeignet . .	6,—	40
1325	○ <i>Schizanthus grandiflorus</i> , v. kompaktem Bau u. verblüffender Reichblumigkeit der herrlich- sten Schmetterlingsblumen . .	1,20	25



Silene Armeria

	10 g M	Prt. 3
1328 Silene Armeria, rosenrot	0,50	20
1330 ○* „ pendula (rosea graeca), rosenrot	0,35	20
1332 „ pendula Bonnetti, purpur mit dunklen Stengeln	0,35	20
1334 „ pendula compacta, rot	0,35	20
1345 *† Solanum Capsicastrum, mit roten Früchten	1,50	30
1355 ○ Stative Bonduelli, l. zitroneng.	0,35	20
1360 ○ „ sinuata, blau, für Buketts	0,35	20
1363 ○ „ sinuata candidiss., weiss	0,35	20
1365 ♀ „ tatarica, für Trockenbind.	1,50	30
1370 * Tagetes erecta fl. pl., Stu- dentenblume, gemischt	1,30	25
1375 „ patula nana fl. pl., gemischt	1,20	25
1380 „ patula nana Ehrenkreuz, niedr., gelb, braun gefleckt	0,70	25
1382 „ signata pumila, f. Einfassg.	1,60	30
1390 ○§ Tropaeolum Lobbianum, hochrank. Kresse i. d. leuchtendst., prächtigsten Farbenmisch.	0,35	20
1400 ○§ Tropaeolum majus, rankend. hohe Sort., in Prachtmisch.	0,35	20
1410 „ majus nanum, niedrige Kresse, Prachtmischung	0,35	20
1420 * Verbena hybrida, grossblum. Sorten gemischt, I. Rang	2,60	30
1422 „ hybrida auriculiflora, mit weissem Auge, prächtig	2,60	30
1424 „ „ Défiance, feurig scharl.	4,80	35
1426 „ „ candidissim., reinweiss	2,20	30
1428 „ „ coccinea, scharlach	2,60	30
1430 „ „ coerul., blau. Prachtsort.	2,—	30
1435 „ „ compacta, Prachtmisch.	4,80	35

Viola, Veilchen

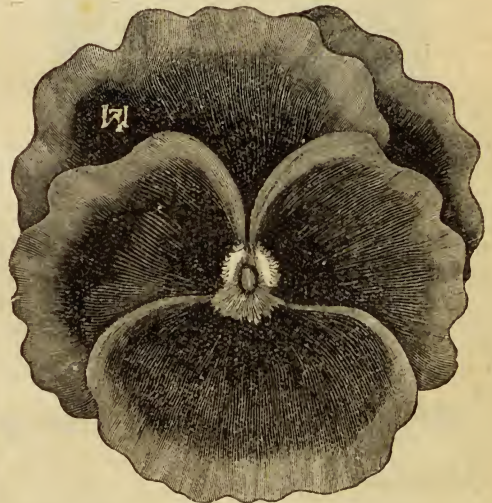
1440 ♀ Viola cornuta, Sorten eignen sich vorzüglich f. Gruppen, sie sind dankbare Dauer- blüher, Prachtmischung	3,—	35
1442 „ cornuta G. Wermig, blau, sehr reichbl.	—	50
1450 „ odorata semperflorens, wohlriechend. Veilchen	3,—	35
1452 „ „ König. Charlotte, gross- blumig, sehr reichblüh.	3,20	35

♂†* Viola tricolor maxima Stiefmütterchen

1. Mischungen

1458 Trimardeau (riesenblumige) in feinster Mischung	3,40	35
1460 Winterblühende (hiemalis), Prachtmischung	2,80	35
1462 Grossblumige Stiefmütterchen, gemischt	2,—	30
1464 Germania, feinste, mit wellen- förm. gekräuselt. Blumenblättern	7,—	40

	10 g M	Prt. 3
2. Trimardeau (Riesenblumige)		
Stiefmütterchen in Sorten		
1470 Gelb mit dunklem Auge	2,80	35
1472 Gelb ohne Auge (Goldelse)	3,40	35
1474 Kaiser Wilhelm, kornblumen- blau	3,—	35
1476 Lord Beaconsfield, purpurviolett mit weiss	3,—	35
1478 Mohrenkönig, rein schwarz	3,—	35
1480 Rubin, schöne dunkelrote Farbe	4,80	35
1482 Schneewittchen, rein weiss	3,—	35
1484 Weiss mit dunklem Auge	3,—	35
1486 Veilchenblau, mit dunkler Mitte	3,—	35



3. Winterblühende Riesen- (Viola tric. maxima hiemalis)

Diese Klasse ist ausserordentlich
widerstandsfähig und blüht bereits
von Anfang März an.

1490 Wintersonne, goldgelb mit dunklem Auge	2,80	35
1492 Eiskönig, silberweiss mit Auge	2,80	35
1493 Märzzauber, dunkelsammetblau	2,80	35
1495 Himmelskönigin, hellblau	2,80	35
1497 Mars, kornblumenblau mit dunk- lem Auge	2,80	35
1498 Jupiter, purpurviolett, vorn weiss	2,80	35
1499 Wodan, schwarz	2,80	35
1500 Nordpol, rein weiss	2,80	35
1502 Helios, rein goldgelb	2,80	35



1530 *Zinnia elegans robusta* grdf. plenissima, Riesen-Zinnien i. Prachtm. 10g. M 3,—, Prt. 35 ♂

	10 g	Prt.
* Zinnia elegans fl. pl.	M	3
1520 Hohe gefüllte, Prachtmischung .	1,—	25
1530 robusta grandifl. plenissima, Riesen-Zinnien i. feinst. Mischung	3,—	35
1540 pumila, halbhohe gemischt . .	1,30	25
1545 Liliput, Prachtmischung, klein- blumig, niedrig, dicht gefüllt .	1,30	25

○ Gem. Sommerblumen

Werden an Ort und Stelle ausgesät und geben einen ununterbrochenen Flor.

1550 Niedrige Sorten	0,50	20
1551 Halbhohe "	0,35	20
1552 Rankende " für Balkone, Lauben und Wände	0,50	20

1560 ○ Japanisch. Blumenrasen

Mischung halbhoher Sommerblumen und Ziergräser . . . 10 g M 0,60, Port. 20 ♂

1565 ○ Bienenfutter-Mischung

enthält nur solche Sorten, die von den Bienen gern befliegen werden

100 g M 2,— 10 g M 0,35, Port. 20 ♂

Kakteen-Samen. Viel Freude macht es, Kakteen aus Samen selbst heranzuziehen. Die Kultur ist gar nicht schwierig, Missertolge kommen nur selten vor. Die Samen können zu jeder Jahreszeit in einen Topf oder flache Schale, die man mit einer Glasscheibe bedeckt, gesät werden. Dann sorgt man nur für gleichmässige Feuchtigkeit und Temperatur und wird schon nach kurzer Zeit das Aufgehen der Säm-linge beobachten können. **Mischung aller Klassen . . . 1 Prt. M 0,30, 10 Prt. M 2,50**

Blumenzwiebeln und Knollengewächse

Anemonen

Pflanzzeit Frühjahr oder Herbst, 4–6 cm tief, in Abständen von ca. 10 cm. Bei Herbstpflanzung ist eine gute Laubdecke erforderlich. Bevorzugt halbschattigen, nicht zu trockenen Standort. Blütezeit je nach Pflanzung vom Mai/Juni bis in den Oktober hinein.

Einfache, alle Farben gemischt

100 St. M 6,—, 10 St. M 0,70

Gefüllte, Prachtmischung

100 St. M 12,—, 10 St. M 1,30

Knollen-Begonien

Die Knollen-Begonien gehören mit zu den schönsten Blumen. Ihre unermüdlige Blühwilligkeit und die Schönheit der grossen gefüllten oder einfachen Blüten haben ihnen viele Freunde gewonnen. Sie lassen sich gleich gut für Töpfe, wie für Freilandbeete verwenden. Pflanzzeit: Febr.-Mai in Töpfe oder Schalen. Ende Mai-Juni können die Pflänzchen ins Freie gebracht werden. Im Winter werden die Knollen im Keller oder kühlen Zimmer frostfrei aufbewahrt.

Einfache, in den Farben:

weiss, gelb, rosa, scharlach, dunkelrot
100 St. M 14,—, 10 St. M 1,70, 1 St. 20 ♂

Gefüllte, in den Farben:

weiss, gelb, rosa, scharlach, dunkelrot
100 St. M 18,—, 10 M St. 2,20, 1 St. 25 ♂



Knollen-Begonien, gefüllte

Dahlien

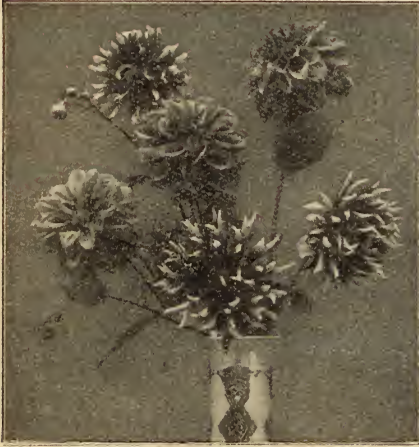
Die Schönheit und vielfache Verwendbarkeit der prächtigsten und beliebtesten unserer Gartenblumen sind hinreichend bekannt. Wir führen in unserem Sortiment nur beste, zuverlässigste Sorten, die allen Ansprüchen genügen.

Die beste Pflanzzeit ist Mitte April bis Mitte Mai; im Winter müssen die Knollen frostfrei, in Torf- oder Sand eingeschlagen, aufbewahrt werden, um sie vor dem Eintrocknen zu schützen.

- 1. Kaktus- oder Edel-Dahlien.** Die Edeldahlien kennzeichnen sich durch ihre spitzen, feinstrahligen und spiralförmig zulaufenden Blütenblätter.
- 2. Hybrid-Dahlien.** Wegen ihrer enormen Blütengrösse oft auch Schmuck- oder Riesendahlie genannt. Die Blütenblätter sind breit und strahlenförmig.
- 3. Pompon-Dahlien (Georginen).** Diese Sorten mit ihren kugeligen, ballförmigen Blüten erfreuen ganz besonders durch ihre reiche Blühwilligkeit.

1 Sortiment v. 10 St. Kaktus-Edeldahlien in 10 Sort. M 6,—
 1 " " 10 " Hybrid-Dahlien " 10 " M 6,—
 1 " " 10 " Pompon-Dahlien " 10 " M 5,—

Preise für einzelne Namensorten auf Anfrage



Gladiolen

Die Gladiolen sind die dankbarsten, haltbarsten Schnittblumen und Gruppenpflanzen. Meine Knollen zeichnen sich durch besondere Grösse aus und bringen sehr grosse und schöne Blumen hervor. Die Knollen werden im April/Mai ca. 10 cm tief in einer Entfernung von ca. 20 cm an sonnigen Platz gelegt. Blütezeit Anfang August bis in den Oktober hinein. Im Spätherbst werden die Knollen aus der Erde genommen und frostfrei überwintert.

Gladiolus gandavensis, grossblum. Prachtmischung
 100 Stück M 11,—, 10 Stück M 1,30, 1 Stück M 0,15

Hyacinthus candicans. Riesen- oder Sommerhyazinthe mit weissen, glockenförm. Blumen: 60-100 cm h., Blütezeit: Juli-Sept.
 10 St. M 2,50, 1 St. M 0,30

Montbretien. Vorzügl. Schnittblume für Vasen und Buketts. Die gross. orange-scharlachroten Rispen blühen ununterbrochen vom Juli bis z. Herbst. Kultur wie bei Gladiolen
 100 St. M 6,—, 10 St. M 0,80
 1 St. M 0,10

Oxalis esculenta, Glücksklee. Dieser reizende vierblättrige Klee ist eine beliebte Topf- und Einfassungspflanze. Pflanzzeit: Mitte April. Nicht zu feucht halten. Die Knollen müssen frostfrei überwintert werden. Die kleinen i. Herbst sich bildenden Rübchen sind als Gemüse verwendbar.
 100 St. M 3,50, 10 St. M 0,40

Lilium candidum. Josefs- od. Kirchenlilie. Schönste und widerstandsfähig. rein weisse Gartenlilie. Sinnbild der Unschuld und Reinheit! Darf in keinem Garten fehlen. Beste Pflanzzeit im Herbst.
 10 St. M 5,—, 1 St. M 0,60

Ranunkeln, gefüllte. Von unübertrefflicher Schönheit. Sehr grosse Blumen, prächtig. Farbenspiel. Beste Pflanzzeit im zeitigen Frühjahr, 6 cm tief mit 10 cm Abstand. Blütezeit von Juni-Aug. Die Knollen können im Winter in der Erde bleiben, müssen aber mit Reisig oder dergl. gedeckt werden. Extrafeine Prachtsorten gemischt
 100 St. M 4,—, 10 St. M 0,50



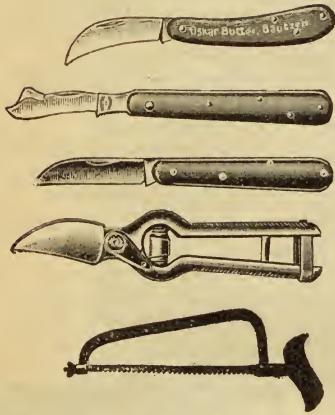
Gladiolus

Die **holländischen Blumenzwiebeln**, wie **Hyazinthen, Tulpen, Narzissen, Crocus** usw. sind ab September lieferbar.

Ich bitte, meine Angebote einzufordern.

Gärtnerische Bedarfsartikel

Nur Qualitätsware



Garten-Hippen

handgeschmiedet, beste Qualität . . . von M 3,50 an

Okuliermesser

mit Messingeinlage Ia Fabrikat . . . „ „ 2,75 „

Kopulier- u. Stecklingsmesser

„ „ 2,75 „

Baum- u. Rosenscheren

sehr haltbare Qualität . . . „ „ 3,50 „

Baumsägen

mit bestem Sägeblatt . . . „ „ 2,— „

Pflanzhölzer

„ „ 0,80 „

Garten-Hacken mit festem Blatt, je nach Breite . . . „ „ 0,60 „

Adler-Reden (Harken), a. einem Stück Stahl geschmiedet, je nach Breite „ „ 0,80 „

Gärtner-Spaten aus bestem Material . . . „ „ 4,— „



Holz-Etiketten zum Einstecken, auf einer Seite gelb gestrichen,
je nach Länge 100 Stück von 45 ♂ an

Holz-Etiketten zum Anhängen, mit Draht, auf einer Seite gelb
gestrichen, je nach Länge 100 „ „ 80 ♂ „

Blumenstäbe aus Holz, in allen Längen. Preis je nach Grösse und Menge

Blumenspritzen und Zerstäuber

je nach Ausführung und Grösse.



Raffia-Bast

zum Veredeln und Anbinden, schöne breite,
lange und weisse Qualität

100 g M 0,50 1/2 kg M 2,—

Kokosfaserstricke

haltbarstes, dauerhaftes Material zum An-
binden von Obst- und Alleebäumen

starke 1/2 kg M 0,80 5 kg M 6,—
schwache 1/2 „ „ 0,90 5 „ „ 7,50

Bei Bedarf in allen anderen Gartenbedarfsartikeln bitte ich um Ihre Anfrage. Mit unverbindlichem Spezial-Angebot stehe ich jederzeit gern zu Diensten.

Gutes Handwerkzeug: halbe Arbeit

Schädlingsbekämpfungsmittel

„Vorbeugen ist besser als heilen!“ Dies gilt besonders für die Schädlingsbekämpfung in Ihrem Garten. Warten Sie nicht so lange, bis die Schädlinge grossen Schaden angerichtet haben, sondern beugen Sie rechtzeitig vor. Die Ausgaben für die Pflanzenschutzmittel sind nur gering, wenn Sie bedenken, welche grossen Werte Ihnen durch diese geringe Arbeit erhalten bleiben.

Schachts Obstbaumkarbolinum

wasserlöslich, bestes Winterspritzmittel für alle Obstbäume und Sträucher

kg	1/4	1/2	1	5	10
M	0,55	0,85	1,40	6,25	11,—

Schachts Floraevit

Sommerspritzmittel für alle belaubten Bäume, Sträucher usw., gegen saugende Insekten und fressende Schädlinge usw. (Raupen)

kg	1/4	1/2	1	5
M	1,35	2,25	3,75	16,50

Raupenleim

hell, zum Fangen des Frostspanners

kg	1/4	1/2	1	5
M	1,25	2,—	3,75	16,50

Raupenleimpapier

10 m M 0,30, 40 m M 0,80

Baumwachs



kaltflüssig, allerbeste helle Ware für alle Veredlungsarten und Baumwunden

kg	1/8	1/4	1/2	1	5
M	0,55	0,85	1,60	2,75	12,—

„Unkraut-Ex“

zur Vernichtung des Unkrautes auf Wegen, Plätzen usw. In 100 Liter Wasser werden ca. 2 kg „Unkraut-Ex“ gelöst. Für 100 qm Fläche benötigt man ca. 2 1/2 kg, Sicherstes und einfachstes Unkrautvernichtungsmittel

kg	1	5	10	25	einschliessl. Verpackung
M	2,—	7,50	13,—	28,75	

 Hier nicht aufgeführte Bekämpfungsmittel auf Anfrage. 

Erysit

Mehltau, Rote Spinne, Schorf und Pilzkrankheiten werden sofort nach einmaligem Spritzen vernichtet

kg	1/10	1/5	1/2	1
M	0,55	0,90	2,—	3,30

Exodin

gegen Blattläuse und saugende Schädlinge aller Art

Ltr.	1/20	1/10	1/2	1	5
M	0,80	1,50	5,40	9,90	47,50

Limitol

Spritz- und Anstrichmittel gegen Blattläuse, Schildläuse usw.

kg	1/4	1/2	1	5
M	0,95	1,80	3,50	15,—

Erdflohpulver

zum Aufstreuen auf Kohlpflanzen usw., gegen Erdflöhe

kg	1/2	1	5	10
M	0,90	1,50	6,50	12,—

Saatbeize „Uspulun“

wirksamste Saatbeize zur Vernichtung aller dem Saatgut äusserlich anhaftenden Pilzkeime. Gebrauchsanweisung liegt jeder Packung bei

g	50	100	250	500
M	1,25	1,95	4,60	8,85

Meerzwiebeln

zur Rattenvertilgung. Für Menschen und Haustiere ungefährlich

Gebrauchsanweisung wird jedem Auftrage beigelegt per kg M 1,50

Düngemittel

Harnstoff, Kali, Phosphor,
B. A. S. F. Bester Volldünger für alle Gartengewächse, Gemüsearten und Topfpflanzen. Genaue Gebrauchsanweisung wird jeder Packung beigelegt

1 Probedose M 0,50 7,— 1,20

Hornspäne, fein } für Balkonkästen
„ **mittel** } und Topfpflanzen

4,— 0,50
3,50 0,40

Ammoniak, schwefelsaures,
enthält ca. 22% Stickstoff . . .

5 kg M 2,—
1/2 kg M 0,30

Superphosphat, 18% Phosphorsäure,
sehr schnell wirkend . . .

0,80 0,10

Thomasmehl, ca. 16% Phosphorsäure,
muss schon im Winter gestreut werden . . .

0,80 0,10

Kali, 40% ig . . .

0,80 0,10

 Grössere Mengen sowie andere Dünger auf Anfrage. 

Die auf dieser Seite angegebenen Preise sind veränderlich.

Sämtliche
Gemüse-Saaten
bester Elite-Qualitäten



**Wie die Aussaat —
so die Ernte!**



European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:

Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.

Paper version of this catalogue hold by:

Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.

Digital version sponsored by:

Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin

COMMERCIAL USE FORBIDDEN

Attribution-NoDerivatives 4.0 International (CC BY-ND 4.0)